

**EIN
HERZ FÜR
KINDER**

www.ein-herz-fuer-kinder.de



Jahresbericht **2019**

Wir wollen, dass jedes Kind eine Chance hat

Wir sagen Danke

109.999



**von Katastrophen
betroffene Kinder**
haben Hilfe von
EHfK bekommen

77



Schulen in Deutschland und im Ausland
wurden von EHfK unterstützt, 28.835
Schülerinnen und Schüler konnten davon
profitieren

26.706.676,63



Euro Fördergelder hat EHfK 2019 zugesagt

14



festangestellte Mitarbeiter
arbeiteten 2019 im Büro von
EHfK in Hamburg

1.343



Kinder in Deutschland durften
sich 2019 über ein Weihnachts-
paket von EHfK freuen

267.754



Kinder weltweit
konnte EHfK im
Jahr 2019 helfen

1.125



Kindern weltweit hat EHfK mit einer
Operation das Leben gerettet/erleichtert

Herzlichen Dank an unsere Großspender

- ♥ Dietmar Hopp Stiftung GmbH
- ♥ VOLVO Car Germany GmbH
- ♥ Telekom Deutschland GmbH
- ♥ REWE Markt GmbH/nahkauf
- ♥ PayPal SE
- ♥ Stiftung Kinderförderung von PLAYMOBIL
- ♥ CHECK24 GmbH
- ♥ Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG
- ♥ LaVita GmbH
- ♥ Volkswagen AG
- ♥ C&A Mode GmbH & Co. KG
- ♥ GP Günter Papenburg AG
- ♥ Deutsche Postcode Lotterie
- ♥ VLH Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
- ♥ Mattel GmbH
- ♥ Daimler AG
- ♥ JUVIA GmbH & Co. KG
- ♥ Chocladefabriken Lindt & Sprüngli GmbH
- ♥ Thomas Philipps GmbH & Co. KG
- ♥ Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V./
Sophia Thomalla

**Und ein herzliches Dankeschön auch
an alle anderen Spender!**

Inhalt



Projekte & Gala

04 Gesamtüberblick

Kindernot ist überall

06 Nationale Projekte

So hilft EHfK in Deutschland

16 Internationale Projekte

Armut, Krieg, keine Schule

26 Katastrophen

Naturgewalten, Flucht, Hunger

36 ZDF-Spenden-Gala

Die Gala der Herzen

„Ein Herz für Kinder“

42 Historie

41 Jahre EHfK

43 Spendengelder

Fragen und Antworten

45 Organisation & Struktur

Gremien, Verein und Stiftung

Finanzen

50 Jahresbilanz

Die wichtigsten Zahlen

58 Lagebericht

des Vorstands

60 Bestätigungsvermerk

des Abschlussprüfers

63 Förderzusagen 2019

Was uns antreibt

Inhalt

Danke & Unsere Bitte

64 Wir sagen Danke

Großspender, Spendenaktionen und Nachlässe

66 Unterstützen Sie uns!

Liebe Leserinnen und Leser,

wie schreibt man das Grußwort für einen Jahresbericht 2019, wenn gerade 2020 mit solcher Wucht über uns hereingebrochen ist? Wenn hinter der weltweiten COVID-19-Pandemie alles andere scheinbar verblasst? Corona hat uns auf eindringliche und unbarmherzige Weise gezeigt, wie zerbrechlich unsere Welt, unser Leben und unsere Gesundheit ist. Und wie wichtig es gerade dann ist, dass wir uns gegenseitig helfen.

Sie alle haben „Ein Herz für Kinder“ im vergangenen Jahr mit Ihrem Einsatz und Ihren Spenden großzügig unterstützt und uns damit geholfen zu helfen. Auch und gerade dann zu helfen, wenn die Katastrophen nicht im Fokus einer breiten Öffentlichkeit stehen, wenn keiner darüber berichtet, weil es am anderen Ende der Welt passiert. Oder weil es „nur“ ein einzelnes Schicksal ist. Es sind genau diese vielen einzelnen Momente, in denen Ihre Spenden das Leben von Kindern auf der ganzen Welt ein wenig besser machen.

Denn Ihre Spenden – und 2019 waren das unglaubliche 25 Millionen Euro – helfen Schulen und Kindergärten, Krankenhäuser und Geburtsstationen zu bauen. Ihre Spenden sorgen dafür, dass Tausende von Kindern in Deutschland und an vielen Plätzen dieser Erde einen Platz zum Schlafen, morgens ein Frühstück oder mittags ein warmes Essen haben. Dass sie in einer Schule lernen können und darüber hinaus Betreuung und Unterstützung erfahren, kurz: dass eine bessere Zukunft auf sie wartet. Ihre Spenden helfen, dass Kinder, die an schweren Krankheiten leiden, gut versorgt und operiert werden können. Ihre Spenden helfen, die Kinder-Krebsforschung in Deutschland weiter voranzubringen und künftigen kleinen Patienten eine noch bessere Heilungschance zu ermöglichen.

Jeder Cent, den Sie dabei gespendet haben, kommt den Kindern dieser Welt zugute. Das ist unser Versprechen, das wir jedes Jahr einlösen! Das Kuratorium, der Vorstand und alle Mitarbeiter von „Ein Herz für Kinder“ sagen dafür DANKE und hoffen, dass Sie uns gewogen bleiben. Damit wir auch 2020 wieder helfen können, dass jedes Kind eine Chance auf ein gutes, gesundes und glückliches Leben hat!

Herzlichst, Ihre

Ulrike Zeitlinger-Haake



**Ulrike
Zeitlinger-Haake,**
1. Vorsitzende
des Vorstands
von BILD hilft e.V.
„Ein Herz für
Kinder“



GESAMTÜBERBLICK

Kindernot ist überall – „Ein Herz für Kinder“ hilft in Deutschland und im Ausland

Mit 26.706.676,63 Euro konnte BILD hilft e. V. im Jahr 2019 1.434 Projekte und Einzelfälle unterstützen.

Mehr als 267.745 großen und kleinen Kindern in Deutschland und weltweit konnte so in ihrer jeweiligen akuten Notlage von EHfK geholfen werden. Nur durch Ihre Unterstützung können wir den Kindern schnell, zielgerichtet und nachhaltig helfen. Der Förderschwerpunkt liegt in Deutschland.

Das zwölfköpfige Team von „Ein Herz für Kinder“ sitzt in Hamburg. Die Arbeit umfasst u. a. die Direkthilfe innerhalb Deutschlands im Bereich Lebenshilfe in Form von Sachleistungen für bedürftige Familien. Außerdem die Finanzierung von behindertengerechten Fahrzeugen und Umbauten. Zudem unterstützen wir Kinderkliniken, Ernährungsprojekte, Kindergärten, Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen und Sportvereine.

Aber auch im Ausland gibt es unzählige Kinder, die unsere Hilfe dringend brauchen. Beispielsweise in Nordkorea, wo viel zu viele Kinder Hunger leiden. Wir haben die OP-Kosten für 76 Kin-

der mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten und Kopftumoren auf dem Krankenhausschiff M/S Mercy übernommen. Oder auch die Kinderstation des Hospital Diospi Suyana in Curahuasi/Peru finanziell unterstützt, damit notwendige Möbel und medizinische Geräte angeschafft werden konnten.

Mithilfe eines Netzwerkes von anerkannten gemeinnützigen Hilfsorganisationen, die in enger Abstimmung mit „Ein Herz für Kinder“ im In- und Ausland Projekte abwickeln, kann zuverlässig und nachhaltig geholfen werden. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Auswahl an Projekten und Einzelfällen, die wir unterstützt haben.

GESAMTÜBERBLICK

Förderzusagen 2019

Einzelaufrufe	Gesamt in EUR	davon Ausland
Waisenkinder	132.322,00	0%
	132.322,00	0%
Allgemeine Satzungszwecke		
Gesellschaftspolitische Themen		
Familienersatz	4.973.685,33	44%
Schule/Bildung	2.591.471,09	65%
Kitas/Spielplätze	1.024.817,60	37%
Medizin/Leben retten		
Operationen	9.429.687,99	67%
Kinderkliniken	2.924.627,36	48%
Präventionen	2.241.900,17	1%
Hilfsmittel	1.223.704,39	13%
Therapien	230.019,90	0%
Katastrophenhilfe		
Zyklon Idai (Mosambik/Malawi)	850.646,00	100%
Flüchtlinge ("wir helfen")	490.241,90	92%
Haiti (Erdbeben / Hurrikan)	143.005,36	100%
Hungersnot in Afrika	20.000,23	100%
Hungersnot in Nordkorea	140.000,00	100%
diverse	63.119,99	100%
Sonstiges		
Lebenshilfe	194.064,92	0%
Verkehr	16.675,98	0%
Kinderpakete	16.686,42	0%
	26.574.354,63	52%
	26.706.676,63	52%

NATIONAL

So hilft „Ein Herz für Kinder“ in Deutschland

Der Magen knurrt im Unterricht, die Halbschuhe sind schon lange zwei Nummern zu klein. Rund 4,5 Millionen Kinder und Jugendliche in Deutschland wachsen in Armut auf. Knapp 40 Anträge in nur einer Woche erreichten im Jahr 2019 das Büro von „Ein Herz für Kinder“. Es sind Anfragen von Familien aus Bayern, Hamburg oder Sachsen. Anträge für Kinderzimmermöbel oder für Kleidung. Es fehlt das Geld für Schulranzen, Schreibtische oder für ein behindertengerechtes Auto oder Badezimmer. Außerdem dabei sind Anträge von Schulen, Kitas oder Kinder- und Jugendeinrichtungen, die den Kindern eine gesunde Mahlzeit am Tag sowie Hausaufgabenhilfe anbieten wollen (Seite 9/11).

Mit Ihrer Unterstützung kann „Ein Herz für Kinder“ helfen, Krankheiten zu besiegen (Seite 15) oder dringend notwendige medizinische Hilfsmittel wie Orthesen bereitzustellen (Seite 13). Wir fördern Kinderstationen in Krankenhäusern sowie medizinische Forschungseinrichtungen in Deutschland, damit es beispielsweise schnellstmöglich eine Heilung für Kinder mit NCL – im Volksmund Kinderdemenz – gibt (Seite 12).

Rund 180.000 Kinder in Deutschland sind schwerbehindert. Wir fördern Einrichtungen oder auch Familien – etwa mit einem Zuschuss für einen privaten Treppenlift (Seite 10).

Auch Bildungs- und Betreuungsprojekte in Deutschland erhalten von uns finanzielle Hilfe. Ob es eine neue Spielanlage einer Kita (Seite 14) ist oder ein grünes Klassenzimmer für das Haus Tobias im Breisgau, in dem schwer traumatisierte Kinder therapiert werden (Seite 14).

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen eine kleine Auswahl von Projekten und Einzelfallhilfen in Deutschland vor, denen „Ein Herz für Kinder“ dank Ihnen helfen konnte.

20.206



Kinder wurden mit Zusagen für ihre **Kita oder einen öffentlichen Spielplatz** unterstützt. Sie erhielten z. B. neue Außenspielgeräte, Innenausstattung oder Bücher/Spielsachen

50

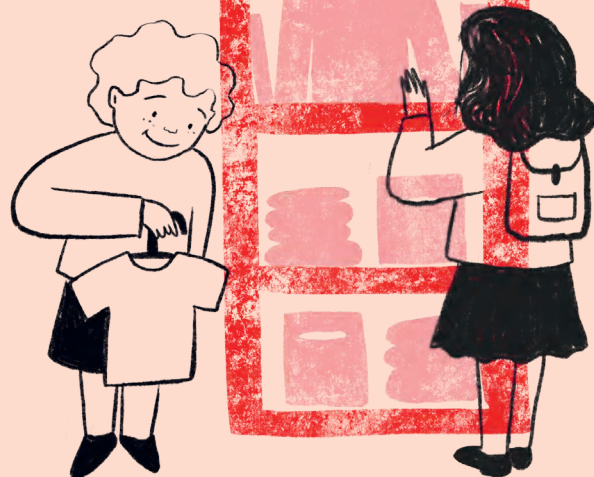


behindertengerechte Lebenshilfen, wie Treppenlifte oder Orthesen, wurden zugesagt

326



Kinder und Jugendliche aus 126 Familien erhielten eine **Lebenshilfe**, z. B. in Form von Kinderzimmermöbeln, Schulmaterialien und Kleidungs Gutscheinen

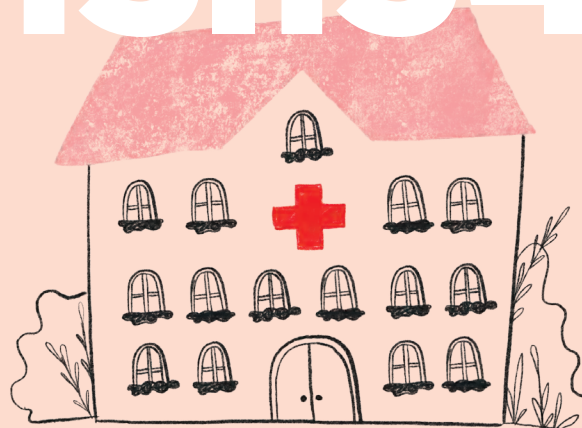


1.343

Kinder erhielten ein **Weihnachtspaket** von EHfK



13.134



Kinder konnten davon profitieren, dass EHfK 17 **Kinderkliniken** und 2 **Hospize** finanziell unterstützt hat



NORDRHEIN-WESTFALEN

Ein zweites Kinder- und Jugendhaus MANUS in Bottrop

Ausgangssituation: In Bottrop sowie im gesamten Ruhrgebiet sind Arbeitslosigkeit und Kinderarmut sowie die daraus entstehenden Benachteiligungen weit verbreitet. Um eben diesen Kindern und Jugendlichen zu helfen, eröffnete 2014 in Gelsenkirchen das MANUS der Manuel Neuer Kids Foundation. Eine offene Anlaufstelle mit vielfältigen Bildungsangeboten für Kinder und Jugendliche. Es gibt u. a. tägliches Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung, freies Spiel, Gesprächs- und Bewegungsangebote, Projektarbeit wie DJ- oder Rap-Workshops, Band- und Tanzprojekte, eine Holzwerkstatt, gemeinsames Kochen und Backen sowie individuelle Beratung für Kinder und Familien. Die Kinder im MANUS haben häufig ähnlich gelagerte Defizite: finanzielle- und Bildungsarmut, Sprachbarrieren, fehlende Teilhabechancen, instabile kulturelle Identitätsentwicklung, Schwierigkeiten im Lern- und Sozialverhalten. Aufgrund der positiven Erfahrungen in Gelsenkirchen wurde der Bau eines weiteren MANUS geplant – im sozialen Brennpunktviertel Welheim in Bottrop. Dabei soll ein 780 Quadratmeter großer Neubau mit Außenanlage entstehen, angrenzend an einen Sportplatz und eine Grund- und Hauptschule. Rund 70 Kinder sollen dort täglich ab 11.30 Uhr bis 18 Uhr betreut werden, Jugendliche ab 13 Jahren sogar bis 20 Uhr.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat sich neben anderen Förderern an einem Großteil der Bau- und Innenausstattungskosten beteiligt.

Wirkung: Viele der MANUS-Kinder erleben eine intensive und stärkende Förderung, erfahren Lob und Bestätigung, entwickeln Selbstbewusstsein und auch Wertschätzung für andere. Die Arbeit im MANUS ist ein Beispiel an gelungener Integration benachteiligter Kinder und Jugendlicher in die Gesellschaft.

**Projekt**

Bau eines zweiten MANUS in NRW

Bundesland

Nordrhein-Westfalen

Ziel

Integration von benachteiligten Kindern und Jugendlichen

Fördersumme

1.000.000 Euro

Projektträger

Manuel Neuer Kids Foundation

Projektnummer

SK-29427



HAMBURG

Renovierung des Theodorus Kinder-Tageshospiz



Ausgangssituation: Das Theodorus Kinder-Tageshospiz ist eine teilstationäre Einrichtung für schwerkranke Kinder und bietet den Familien Entlastung im Alltag. An 365 Tagen im Jahr hat das Hospiz geöffnet. Während der Aufenthalt für unheilbar kranke Kinder in stationären Hospizen zeitlich begrenzt ist, kann die Hilfe in diesem Tageshospiz ganzjährig und an variablen Tagen nach Absprache in Anspruch genommen werden. Die Anzahl der Tagesplätze ist derzeit auf acht Gäste begrenzt. Die Kinder werden tagsüber von einem Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen liebevoll und kompetent betreut. Abends fahren die Familien dann wieder nach Hause. So werden den betroffenen Angehörigen täglich Freiräume ermöglicht. Nach sieben Jahren Betrieb war bereits einiges an Mobiliar kaputt gegangen. In mehreren Räumen war eine Renovierung dringend notwendig.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat die Kosten für Farbe und Malarbeiten sowie einige neue Möbel übernommen.

Wirkung: Die schwerkranken Kinder genießen die jetzt sehr einladenden, in warmen Farben gehaltenen Räume. Die Beleuchtung der Räume ist durch dimmbare Lampen jetzt freundlicher, alte Teppiche wurden entsorgt, Laminat verlegt, was für Rollstuhlfahrer eine Erleichterung bedeutet.



Projekt
Renovierung im Kinder-Tageshospiz

Bundesland
Hamburg

Ziel
Neue Möbel, neues Farb- und Lichtkonzept

Fördersumme
14.218,51 Euro

Projektträger
Theodorus Kinder-Tageshospiz gGmbH

Projektnummer
KK-38283



THÜRINGEN

Ein Treppenlift für Benedikt D. (7)

Ausgangssituation: Benedikt (7) hat eine körperliche und geistige Entwicklungsstörung. Er lebt mit seinen Eltern im Obergeschoss des Hauses der Großeltern. Die Familie wohnt dort mietfrei, muss sich aber am Kredit für den Umbau beteiligen. Denn das Haus der Familie muss saniert und vor allem umgebaut werden, damit Benedikt dort weiterhin leben kann. Teuerste Neuerung sind die beiden benötigten Aufzüge, da zum einen die Treppe im Haus zu eng für einen Treppenlift ist. Zum anderen wird vor der Haustür ein Homelift gebraucht. Aus dem eigenen Einkommen können Benedikts Eltern die Maßnahmen nicht selbst bezahlen. Die Familie versuchte sehr engagiert mit Spendenaktionen auf verschiedenen Ebenen Geld zu sammeln.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat den Schräglift draußen am Haus übernommen.

Wirkung: Mithilfe des Lifts ist der Alltag der Eltern mit Benedikt sehr viel einfacher geworden, da nun Kind und Rollstuhl nicht mehr die vielen Treppen außen am Haus hochgetragen werden müssen.



Projekt
Treppenlift für Bendikt D.

Bundesland
Thüringen

Ziel
Mobilität von Benedikt unterstützen

Fördersumme
11.000 Euro

Projektträger
Benedikt D.

Projektnummer
L-be 38489

BUNDESWEIT

Mit vollem Bauch auf Entdeckertouren

Ausgangssituation: Der Verein Children for a better World e.V. ist eine international tätige Kinderhilfsorganisation und unterstützt weltweit Projekte für Kinder in Not. In Deutschland engagiert sich der Verein mit Programmen gegen Kinderarmut. Diese stärken die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus Brennpunkt-Stadtteilen und ermutigen sie mit offenen Augen durchs Leben zu gehen, zu versuchen und zu lernen. In aktuell 64 Kinder-einrichtungen bundesweit (Tagesstätten, Kinder- und Jugendzentren, Aktiv- oder Bauspielplätzen, Stadtteilzentren) versorgen die Angebote des Vereins mit regelmäßigen Mittagstischen rund 4.500 Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 18 Jahren. Wichtigstes Prinzip dabei: die Kinder planen, kaufen ein und kochen selbst. So lernen sie über gesunde Ernährung, kleine Erfolgserlebnisse stärken ihr Selbstvertrauen. Außerdem erfolgreich ist das Programm Entdeckerfonds des Vereins, was sich an die Kinder vom Mittagstisch richtet und aktuell in 50 der Einrichtungen angeboten

wird. Viele der Kids haben ihren eigenen Brennpunkt-Stadtteil noch nie verlassen. Bei den Entdeckerfonds-Ausflügen geht es darum, Wissen zu vermitteln und spielerisch Fähigkeiten zur Selbstständigkeit zu erlernen, wie Busfahrpläne verstehen, lesen, rechnen, Routen planen, Werkzeuge verwenden. Die Kinder besuchen Kultur-einrichtungen, lernen Musikinstrumente und Sportarten kennen, lernen Schwimmen oder Radfahren. Darüber hinaus werden auch Freizeiten und Camps angeboten.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat sich an den Kosten sowohl des Mittagstisch als auch des Entdeckerfonds für das Jahr 2019 beteiligt. Es werden insgesamt 64 Einrichtungen versorgt, in 50 davon läuft auch das Projekt Entdeckerfonds.

Wirkung: Die Kinder erhalten eine gesunde Ernährung, ihnen wird Esskultur vermittelt, das Selbstbewusstsein wird gestärkt, ihr Horizont durch Ausflüge erweitert, neue Themenbereiche werden entdeckt.

**Projekt**

Mittagstisch und Entdeckerfonds für 4.500 Kinder

Bundesland

Bundesweit

Ziel

Gesunde Ernährung, Vermittlung von Wissen und Erfahrung, Stärkung des Selbstwertgefühls

Fördersumme

283.510 Euro

Projektträger

Children for a better World e.V.

Projektnummer

SK-39489



HAMBURG

Im Kampf gegen die Kinderdemenz (NCL)

Ausgangssituation: Seit 2002 bekämpft die gemeinnützige NCL-Stiftung die tödliche Kinderdemenz Neuronale Ceroid-Lipofuszinose (NCL). Deren unaufhaltsamer Krankheitsverlauf führt über Erblindung, psychischen und physischen Abbau über Pflegebedürftigkeit bis hin zum Tod im Alter von höchstens 30 Jahren. Ab dem sechsten Lebensjahr treten meist erste Symptome der Krankheit auf. Weltweit gibt es rund 800 betroffene Kinder mit der Diagnose NCL, davon etwa 150 in Deutschland. Diese Kinder sind anfangs vollkommen gesund, bis sie unerwartet beginnen, ihre geistigen und motorischen Fähigkeiten zu verlieren. Mit nur einer Ausnahme – der CLN2-Krankheit – gibt es bisher für keine der 13 bekannten NCL-Formen eine Möglichkeit, das Fortschreiten der Krankheit zu stoppen und den frühen Tod der Kinder zu verhindern. An der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am UKE Hamburg befasst sich ein hochspezialisiertes Team mit der Erforschung und Behandlung und sucht mit Hochdruck nach Therapiemöglichkeiten für NCL.

Unsere Förderung: Der Antrag der NCL-Stiftung bezog sich auf zwei Bereiche. Zum

einen unterstützt „Ein Herz für Kinder“ die Therapieentwicklung. Hierfür ist langfristig die Finanzierung einer Vollzeitstelle eines rein wissenschaftlich tätigen, auf NCL spezialisierten Arztes notwendig, der klinische Daten im Rahmen der NCL-Sprechstunde in hoher Qualität erhebt, sammelt und anschließend entsprechend zur Verwendung bei Therapiestudien auswertet. Zum anderen hat EHfK eine finanzielle Unterstützung für die regelmäßig stattfindenden Ferienfreizeiten für NCL-Kinder für die kommenden drei Jahre zugesagt. Diese Freizeiten werden zwei Mal im Jahr vom Verein NCL-Gruppe Deutschland e.V. angeboten. Es können jeweils bis zu zehn Kinder ab acht Jahren teilnehmen.

Wirkung: Ziel der Forschung ist es, in Zusammenarbeit mit anderen Forschungsgruppen die Entwicklung von NCL-Therapien zu fördern, die Krankheit im Verlauf zu stoppen oder sogar den Zustand zu verbessern. Die Freizeiten dienen zur Entlastung der Eltern sowie zu einem unvergesslichen Erlebnis für die betroffenen Kinder trotz aller Einschränkungen aufgrund der Krankheit.



Projekt

Weiterentwicklung der NCL-Forschung/Ferienfreizeiten für an NCL erkrankte Kinder

Bundesland

Hamburg

Ziel

Eine Therapie für NCL/ Erholung für NCL-betroffene Familien

Fördersumme

363.369 Euro

Projektträger

NCL-Stiftung

Projektnummer

PÄ-34387



**BAYERN**

Neue Orthesen für Katarzyna K. (4)

Ausgangssituation: Katarzyna (4) aus Polen ist mit schweren Fehlbildungen zur Welt gekommen. Sie hat extrem kurze Arme und Beine, Gelenkkontrakturen gehören zu ihrem Alltag. Die Erkrankung beeinträchtigt die Knochen- und Knorpelgewebeerkrankung, was wiederum zu einer Entstellung der Gelenke führt und die Mobilität sehr einschränkt. Im Februar 2016 nahm die Familie Kontakt zu Kinderorthopäde Dr. Leonhard Döderlein aus dem Behandlungszentrum Aschau auf und bat um eine Prognose, ob Katarzyna jemals laufen wird. Da Katarzyna keine geistigen Einschränkungen hat, war sich der Facharzt dessen sehr sicher. Dazu waren einige Operationen notwendig. Bisher wurden ihre Füße, Knie und Wirbelsäule operiert. Sie ist mit Orthesen versorgt worden; damit ist sie jetzt schon sehr mobil und kann selbstständig laufen. Es werden weitere Eingriffe nötig sein und Katarzynas Orthesen müssen regelmäßig angepasst werden.

Unsere Förderung: Katarzynas Eltern baten „Ein Herz für Kinder“ um finanzielle Unterstützung für die Orthesen, die nach der letzten OP Ende 2019 erneuert werden mussten. EHfK hat den Großteil der Kosten der beiden Schienen übernommen.

Wirkung: Mithilfe der Orthesen kann Katarzyna gehen, sich selbstständig fortbewegen, ihren Körper stabilisieren und gewinnt damit enorm an Lebensqualität.

**Projekt**

Orthesen für Katarzyna K. aus Polen

Bundesland

Bayern

Ziel

Dass Katarzyna laufen kann

Fördersumme

8.000 Euro

Projektträger

Katarzyna K.

Projektnummer

L-be 38827

**BUNDESWEIT**

Frühstück an Grundschulen und Förderschulzentren

Ausgangssituation: Fast jedes dritte Kind in Deutschland kommt ohne Frühstück in die Schule. Die Schüler/-innen können sich deshalb schlecht konzentrieren, sind oft aggressiv, was problematisches Sozialverhalten und schlechte schulische Leistungen nach sich zieht. Der Münchner Verein brotZeit e.V., gegründet 2009 von Schauspielerin Uschi Glas und Ehemann Dieter Herrmann, bietet in inzwischen 209 Schulen in Deutschland ein Frühstücksprogramm an. So erhalten die Kinder vor dem Unterricht ein ausgewogenes kostenloses Frühstück, das von ehrenamtlichen Senioren zubereitet wird. Für ihr Engagement erhielt Uschi Glas 2019 das goldene Herz von „Ein Herz für Kinder“.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat die Kosten für das Frühstücksprojekt an Grundschulen und Förderschulen in 10 Regionen Deutschlands für das Schuljahr 2018/2019 übernommen. Das betrifft rund 8.500 Kinder zwischen 6 und 18 Jahren.

Wirkung: Die Kinder gehen gestärkt in den Tag. Das gemeinsame Essen fördert die Chancengleichheit für benachteiligte Kinder. Das Frühstück erleichtert die Konzentration und stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl.

**Projekt**

Gesundes Frühstück für 8.500 Schulkinder

Bundesland

Bundesweit

Ziel

Bessere Konzentration und gesunde Ernährung, gutes Zusammen-

gehörigkeitsgefühl, höhere Chancengleichheit

Fördersumme

350.000 Euro

Projektträger

brotZeit e.V.

Projektnummer

SK-36011



NORDRHEIN-WESTFALEN

Neues Klettergerüst für Kindertagesstätte in Düsseldorf

Ausgangssituation: In der Kita Zeppenheimer Weg der Kaiserwerther Diakonie in Düsseldorf werden 76 Kinder ab sechs Monaten bis zur Einschulung betreut. Das alte Klettergerüst in der Außenanlage der Kita musste aufgrund des schlechten Zustands abgebaut werden. Die Kita hatte nicht die finanziellen Mittel für eine Neanschaffung und bat u.a. „Ein Herz für Kinder“ um Unterstützung für eine neue Kletteranlage.

Unsere Förderung: BILD hilft e. V. hat den Großteil des neuen Klettergerüsts mit Wasseranlage übernommen. Aufgebaut wurde ein großes Modul mit Balancebrücke, Rutsche, Kletterwand, Wasseranlage.

Wirkung: Das neue Herzstück des Kita-Gartens bietet Platz für freies Spielen, Austoben und das Austesten von Grenzen, aber auch für das Erlernen von Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft. Es kann balanciert, gerutscht, geklettert, gehangelt und gesprungen werden.



Projekt
Klettergerüst für Kita

Fördersumme
18.083,24 Euro

Bundesland
Nordrhein-Westfalen

Projektträger
Kaiserwerther Diakonie

Ziel
Angemessene Bewegungsmöglichkeiten für die Kinder zu schaffen

Projektnummer
K-37038

BADEN-WÜRTTEMBERG

Ein Grünes Klassenzimmer für das heilpädagogische Haus Tobias

Ausgangssituation: Das Haus Tobias ist eine heilpädagogische Einrichtung für Kinder und Jugendliche und umfasst einen integrativen Kindergarten mit ca. 20 Kindern, eine Ganztagschule mit 94 Kindern und einen Internatsbereich mit 45 Plätzen. Das Haus Tobias arbeitet auf der Grundlage der Waldorf- und Heilpädagogik. Mehr als 120 Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zur 12. Klasse mit unterschiedlichen Behinderungen leben und lernen derzeit in der Einrichtung. Es werden Kinder mit ausdrücklich herausforderndem Verhalten betreut sowie Kinder und Jugendliche, die schwer seelisch verletzt und traumatisiert sind. Das Projekt „Grünes Klassenzimmer“ gründet in dem Ziel, das gesamte Gelände zwischen Heim, Schule und Kindergarten so umzugestalten, dass es für die heilpädagogische Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen für den Unterricht, die therapeutische Sinnespflege und in der Freizeit nutzbar wird. Der klassische Unterricht im Klassenzimmer ist aufgrund der Problematik der Kinder oft nicht möglich, deshalb werden Rückzugsorte benötigt, in denen sich Erzieher und Pädagogen den Kindern auch in kleinen Gruppen oder in Einzelsituationen zuwenden können.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat rund ein Drittel der Gesamtkosten für die Umsetzung des Grünen Klassenzimmers übernommen. Dazu gehörten etwa landschaftsgärtnerische Arbeiten, Pflanzarbeiten, Toranlagen und Gitterfelder.

Wirkung: Das Grüne Klassenzimmer weist eine ökologische Nachhaltigkeit aus. Das gesamte Gelände soll mit Insekten-Hotels, Nisthilfen und insektennährenden Pflanzen Heimat für vielfältige heimische Insektenarten und Vögel werden. Gleichzeitig bietet es eine Erlebniswelt für Kinder. Der Sinnesgarten etwa unterstützt die Pflege und Nachreife der Basissinne durch Krabbeln, Klettern, Kriechen, Springen, Balancieren, Wippen, Wasserrinnen und Pfade mit Naturmaterialien.



Projekt
Grünes Klassenzimmer im Haus Tobias

Fördersumme
50.000 Euro

Bundesland
Baden-Württemberg

Projektträger
Sozialwerk Breisgau gGmbH

Ziel
Die Natur in das heilpädagogische Konzept einbinden

Projektnummer
SCH-36996

BAYERN

Naols (3) Krankheit hat noch keinen Namen

Ausgangssituation: Im Mai 2016 kommt Naol L. in München zur Welt. Mit drei Monaten wird er plötzlich krank: Sein Gesicht wird gelb, ihm geht es schlecht. Im Krankenhaus stellen die Ärzte fest, dass er schwere Blutgerinnungsstörungen hat. Seine Leber arbeitet nicht richtig. Das Organ erfüllt im Körper lebenswichtige Aufgaben wie den Abbau von Giftstoffen. Während Ärzte nach der Ursache seines Leidens suchen, verschlechtert sich sein Zustand immer weiter. Kurz bevor er für eine Lebertransplantation vorbereitet werden soll, schaltet sich ein Professor aus Münster ein, der von Naols Fall erfahren hat. Er ist sich sicher: Naol hat eine genetisch bedingte Stoffwechselerkrankung, die weltweit nur zwei weitere Menschen haben. Die Krankheit ist so selten, dass sie noch nicht mal einen Namen hat. Labortests bestätigen die Vermutung. Während Naol fast ein Jahr im Krankenhaus verbringt, werden seine Zellproben in Labore auf der ganzen Welt

geschickt, auf der Suche nach einem Heilmittel. US-Wissenschaftler haben ein Medikament entwickelt, das Naols Beschwerden stark lindern könnte.

Unsere Förderung: Das Problem an dem neu erforschten Mittel ist, das der Wirkstoff für drei Monate fast 20.000 Euro kostet. Die Testversuche bezahlt keine Krankenkasse. Naols alleinerziehende Mutter studiert noch und kann die Summe nicht aufbringen. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt Naols Mutter finanziell. Wenn ein weiterer von EHfK finanzierter Durchlauf als erneut wirksam anerkannt wird, wird die Krankenkasse die Kosten künftig übernehmen.

Wirkung: Für Naol sind die Versuche mit dem Testmedikament, eine Art Zucker, überlebenswichtig. Das Mittel stabilisiert die Leber und könnte die Selbstheilung des Organs so anregen, dass Naol irgendwann ein ganz normales Leben führen könnte.



Projekt
Behandlung von Naol L.
aus München

Bundesland
Bayern

Ziel
Rettung von Naols Leben

Fördersumme
17.425,07 Euro

Projektträger
Naol L.

Projektnummer
O-38215



INTERNATIONAL

Hunger, Krieg, keine Schule

Etwa 20 Prozent aller Kinder und Jugendlichen weltweit leben in sogenannter extremer Armut. In Summe sind das mehr als 385 Millionen Menschen bis 17 Jahre. Extreme Armut bedeutet, mit maximal 1,66 Euro am Tag auskommen zu müssen. Hunger, Angst und Gewalt sind die Hauptursachen für das Leid, gefolgt von Bildungsarmut.

BILD hilft e. V. „Ein Herz für Kinder“ unterstützte auch 2019 wieder die Förderung von Schulkindern, so unter anderem in Indien (Seite 21), Malawi (Seite 22) und Uganda (Seite 20).

Ebenso wichtig sind die Einsätze von deutschen Ärzten in internationalen Verbindungen wie auf der M/S African Mercy in Guinea (Seite 19), um Operationen verschiedener Fachrichtungen anzubieten und die Kinder von ihren jahrelangen Leiden zu befreien.

„Ein Herz für Kinder“ rettete der kleinen Atheena auf den Philippinen das Leben mit einer Lebertransplantation (Seite 20) und unterstützte die Kinderstation eines Krankenhauses in den Bergen Perus (Seite 23).

Außerdem sicherte EHfK die Verpflegung eines ganzen Kinderdorfes in Guatemala (Seite 25) und unterstützte den Bau eines dringend benötigten Kinderschutzhauses in Indien (Seite 21).

Förderung und Fürsorge von geistig und körperlich behinderten Kindern gehört ebenfalls zu den Bereichen, die in vielen Ländern der Welt stark vernachlässigt werden. BILD hilft e. V. hat im Jahr 2019 den Bau eines Krippen- und Therapiezentrums in Tiwi/Kenia unterstützt (Seite 23) sowie die Kosten für 26 Elektro-Rollstühle im Behindertenzentrum in Sala al Jadida-Rabat/Marokko (Seite 24) übernommen.

BILD hilft e. V. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt unabhängig von Herkunft, Hautfarbe oder Religionszugehörigkeit – es geht um das Wohl der jeweiligen Kinder. Auf den folgenden Seiten stellen wir eine kleine Auswahl der internationalen Projekte vor (ohne Katastrophenfälle).

4.120



Kinder haben aufgrund der Hilfe von BILD hilft e. V. bei Ernährungsprojekten **eine oder mehrere gesunde Mahlzeiten am Tag bekommen**

43.408

Kindern konnte in Kinderkliniken auf der ganzen Welt mit Unterstützung von EHfK geholfen werden



21.520



Schülerinnen und Schüler von **33 Schulen in 15 Ländern** konnten 2019 von „Ein Herz für Kinder“ gefördert werden



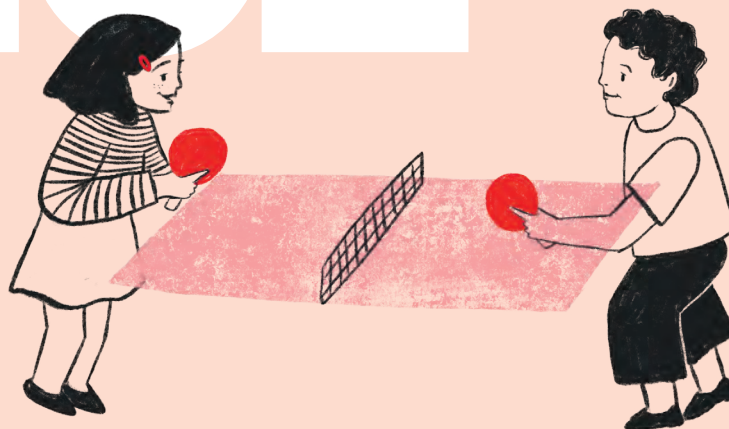
79.388

Babys, Kinder und Jugendliche im Ausland wurden insgesamt im Jahr 2019 von EHfK unterstützt

8.202



Mädchen und Jungs konnten aufgrund der Unterstützung von **EHfK in ausländischen Jugend-einrichtungen** regelmäßig Unterstützung und Fürsorge erfahren





GUINEA

Gesichts- Operationen von 76 Kindern auf der Africa Mercy

Ausgangssituation: Aufgrund von Armut und völlig unzureichender medizinischer Versorgung werden Kinder mit Tumoren im Kopfbereich, Lippen-Kiefer-Gaumenspalten oder Wangenbrand im westafrikanischen Küstenstaat Guinea kaum behandelt. Betroffene Kinder werden ausgegrenzt, sind oft mangelernährt, ausgeprägte Lippen-Kiefer-Gaumenspalten erschweren die Nahrungsaufnahme. Der Verein Mercy Ships betreibt das größte private Krankenhausschiff der Welt, die Africa Mercy. Jedes Jahr ist das Schiff an der Küste Afrikas unterwegs. Pro Jahr arbeiten rund 1.600 Mitarbeiter aus 30 verschiedenen Ländern ehrenamtlich auf dem Schiff und schaffen bis zu 7.000 Operationen.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ unterstützte 2019 den Einsatz in Guinea, so konnte die Behandlung von rund 76 Kindern im Bereich der Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgie ermöglicht werden.

Wirkung: Die Kinder können nach dem Eingriff wieder am Leben teilnehmen. Viele gehen nach langer Abwesenheit wieder in die Schule, nachdem sie sich jahrelang beschämt zurückgezogen haben. Die Kinder werden kräftiger und widerstandsfähiger. Sie gewinnen an Selbstbewusstsein und Willenskraft. Die Familien fühlen sich von der Dorfgemeinschaft nicht mehr verstoßen.



Projekt:
Operationen auf dem Krankenhausschiff Africa Mercy

Land:
Guinea

Ziel:
Höhere Lebensqualität der betroffenen Kinder

Fördersumme:
100.062 Euro

Projektträger:
Mercy Ships Deutschland e.V.

Projektnummer:
O-37769



UGANDA

Ein Schlafsaal für die Greenfield Nursery and Primary School

Ausgangssituation: Die Greenfield Nursery and Primary School liegt im Bezirk Rubanda im Südwesten Ugandas. Die Schule wird von Waisen und anderen bedürftigen Kindern besucht, die anders keine Chance hätten, Bildung oder Fürsorge zu erfahren. 170 Kinder zwischen 3 und 16 Jahren kommen täglich zum Lernen. Da der Schulweg für einige Kinder teilweise sehr weit war, forderte die ugandische Regierung den Bau eines Schlafsaals, stellte der Schule aber kein Geld zur Verfügung.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ übernahm die Kosten für den Schlafsaal. Ein Gebäude mit vier Räumen mit ausreichend Etagenbetten ist entstanden, wo alle Kinder mit weitem Weg oder ohne Zuhause während der Woche übernachten können.

Wirkung: Die Anzahl der Schulabbrecher ist gesunken. Außerdem bietet die Schlafmöglichkeit in der Schule besonders den Kindern Schutz, die andernfalls auf der Straße schlafen müssten.



Projekt:
Bau und Ausstattung eines Schlafsaals

Land:
Uganda

Ziel:
Weniger Schulabbrecher und eine sichere Bleibe für Waisenkinder bieten

Fördersumme:
17.834 Euro

Projektträger:
Greenfield Kids Foundation

Projektnummer:
SCH-39080



PHILIPPINEN

Eine Lebertransplantation für Atheena (1)

Ausgangssituation: Atheena Mae kam mit einer biliären Atresie auf die Welt, eine Gallengangfehlbildung. Diese seltene Erkrankung tritt ausschließlich im Neugeborenenalter auf und verläuft ohne Lebertransplantation tödlich. Doch für den 30.000 Euro teuren Eingriff fehlte Atheenas Eltern das Geld. Verzweifelt verkauften sie T-Shirts und Süßigkeiten auf der Straße, um ihre kleine Tochter zu retten. Mit mäßigem Erfolg.

Unsere Förderung: EHfK übernahm den Großteil der Kosten für den lebensrettenden Eingriff. Atheena wurde im Frühjahr 2019, damals ein Jahre alt, im Max Super Speciality Hospital in Indien operiert.

Wirkung: Die Transplantation hat Atheenas Leben gerettet. Das kleine Mädchen hat sich nach dem Eingriff schnell erholt, ihr Körper hat das Organ gut angenommen.



Projekt:
Lebertransplantation bei Atheena

Land:
Philippinen

Ziel:
Das Leben der todkranken Atheena retten

Fördersumme:
20.000 Euro

Projektträger:
Atheena Mae D.

Projektnummer:
O-37739



INDIEN

Neues Kinderschutzhaus in Narkhoda Village

Ausgangssituation: In Indien haben Witwen oder verlassene Frauen mit Kindern keine Rechte. Ohne Mann an ihrer Seite sind sie der streng patriarchalisch geprägten Gesellschaft ausgeliefert. Häufig werden sie mit Kind in die Slums verdrängt, in die Prostitution gezwungen. Das Umfeld der beschriebenen Frauen und Kinder ist geprägt von Gewalt, Alkohol, Missbrauch und Menschenhandel. Die Angst vor Übergriffen der Freier auf die Kinder ist immerzu präsent. Der Verein BONO-Direkthilfe e.V. engagiert sich für Frauen- und Kinderrechte in Indien und Nepal. Die lokale Partnerorganisation Chaithanya Mahila Mandali (CMM) setzt sich seit 2001 in Hyderabad für Frauen in der Prostitution und ihre Kinder ein. CMM betreibt ein Kinderschutzhaus, in dem rund 43 Kinder sicher und begleitet aufwachsen können. Doch der Bedarf nach Hilfe ist groß, viele Kinder suchen Hilfe in dem Schutzhaus

und müssen weggeschickt werden. Deshalb erwarb der Verein ein Grundstück in der Nähe der Stadt Hyderabad, um ein neues, großes Kinderschutzhaus zu bauen.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat einen Teil der Baukosten für das zwei-stöckige Gebäude übernommen, in dem dann 200 Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren leben können.

Wirkung: Die Kinder wachsen in einem liebevollen, sicheren Zuhause auf. Sie erhalten Unterstützung von rund 30 Mitarbeitern, außerdem die Möglichkeit einer soliden Schul- und Berufsausbildung. Die Mütter müssen keine Angst mehr vor Übergriffen auf ihre Kinder haben und die Kinder wissen sich in Sicherheit vor Missbrauch und Zwangsprostitution. Ziel ist es, den Kindern ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.



Projekt:
Kinderschutzhaus für 200 Kinder

Land:
Indien

Ziel:
Das sichere Aufwachsen der Kinder, dessen Mütter in die Prostitution gezwungen worden

Fördersumme:
200.000 Euro

Projektträger:
BONO-Direkthilfe e.V.

Projektnummer:
JE-37462

MALAWI

Verpflegung, Bus und Solaranlage für Aids-Waisen-Schule

Ausgangssituation: Kein Zugang zum Meer, kaum Bodenschätze. Rund 12 Prozent der Erwachsenen in Malawi/Ostafrika sind mit HIV infiziert – es ist eines der ärmsten Länder der Welt. Ordensschwester Maria Klara Lüers begann 1984 den Kampf gegen die Krankheit Aids im Dorf Madisi. Dort hat sie vor 36 Jahren die Leitung des Krankenhauses übernommen. Trotz Versorgung starben viele Eltern an der Krankheit. Ihre Kinder blieben zurück, gingen nicht mehr zur Schule, gaben sich auf. 1999 hatte sie die Idee, eine Schule für Aids-Waisen zu bauen. Dies war die Geburtsstunde der St. Francis School der Franziskanerinnen Salzkotten. Das Projekt startete mit 360 Kindern. Inzwischen sind es 1.300 Schüler. Nun wurde eine neue Solaranlage gebraucht. Fast täglich fiel der Strom aus. Wenn die Elektrizität versagt, kann kein Wasser mehr gepumpt werden. Vorräte verderben. Ein geregelter Schulbetrieb war schwer aufrechtzuerhalten. Außerdem war der zum Schulbus umfunktionierte LKW so unsicher, dass er stillgelegt werden musste. Zur Schule gehört inzwischen auch ein Kindergarten für 264 Kinder,

ein Wohnheim für 12 Schülerinnen sowie ein Home-Craft-Center mit Nachmittagsbetreuung. Dort erhalten sie Hausaufgabenhilfe und Freizeitangebote sowie Näh-, Koch-, Hauswirtschafts- und Gartenbaukurse, sodass die Kinder früh Fertigkeiten für ein eigenständiges Leben lernen. Auch gibt es eine ambulante Krankenstation.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. beteiligte sich an den Kosten für eine neue Solaranlage und übernahm die Rechnung für einen neuen Schulbus. Außerdem sagte „Ein Herz für Kinder“ die Verpflegung der insgesamt 1.576 Kinder für die Dauer eines Jahres zu.

Wirkung: Der tägliche Ablauf in der Schule setzt eine verlässliche Stromversorgung voraus. Die Solaranlage ermöglicht eine feste Tagesstruktur, es verderben keine Lebensmittel mehr. Dank der gesicherten Verpflegung kommen die Kinder gestärkt und konzentriert durch den Schulalltag. Sie entwickeln sich altersgemäß. Für die Kinder, die nicht in der Schule wohnen, bietet der neue Bus eine sichere Hin- und Rückfahrt.



Projekt: Solaranlage, Bus und Verpflegung für die St. Francis Primary School

Land: Malawi

Ziel: Verpflegung der Kinder, Schultransport sowie Stromversorgung sichern

Fördersumme: 119.903 Euro

Projektträger: Kongregation der Franziskanerinnen Salzkotten

Projektnummer: JE-36715



PERU

Unterstützung des Hospitals Diospi Suyana in Curahuasi

Ausgangssituation: Das Krankenhaus liegt in der südperuanischen Andenstadt Curahuasi auf 2.650 Metern Höhe. In der Umgebung leben rund 750.000 Menschen, überwiegend Quechua-Indianer. Die Quechuas fühlen sich von der Regierung vergessen und ausgegrenzt. Sie wohnen in einfachsten Lehmhütten, Ihr Zugang zu medizinischer Versorgung oder Bildung ist sehr begrenzt. Die Kinder der Quechuas wachsen begleitet von Armut, Verwahrlosung und Alkoholismus auf. Mit der im Jahr 2007 eröffneten Klinik erfüllte sich das Mediziner-Paar Martina und Klaus-Dieter John einen Jugendwunsch – nämlich das Leid der Dritten Welt zu lindern und ein modernes Krankenhaus für die Ärmsten zu erschaffen. Seit Eröffnung wurden 359.000 Patienten – davon 53.000 Kinder – behandelt, mit minimaler Kosten-Selbstbeteiligung. Mit 55 Betten, vier OP-Sälen, Intensivstation, Labor und Röntgeneinrichtung bietet das Hospital rund 180 Menschen Arbeit.

Unsere Förderung: Mithilfe von „Ein Herz für Kinder“ konnte die Kinderstation, die Intensivmedizin und der OP-Bereich mit den notwendigen Möbeln und medizinischen Geräten ausgestattet werden.

Wirkung: Die Versorgung der Bergland-Indianerkinder ist jetzt deutlich ausgeweitet und vergleichbar mit dem Standard eines deutschen Kreiskrankenhauses.



Projekt:
Ausstattung der Kinderstation des Bergland-Krankenhauses

Land:
Peru

Ziel:
Die Verbesserung der medizinischen

Versorgung für die Quechua-Kinder sichern

Fördersumme:
100.000 Euro

Projektträger:
Diospi Suyana e. V.

Projektnummer:
KK-39979



KENIA

Bau eines Krippen- und Therapiezentrums in Tiwi/Kenia

Ausgangssituation: Angeborene Fehlbildungen, Unfallfolgen, chronische Krankheiten – es sind besonders Kinder mit offensichtlichen Behinderungen, für die sich ihre Eltern in Kenia schämen. Und sie dementsprechend lieber zu Hause halten. Der Verein „Asante e. V. – Förderung von Schülerinnen und Schülern in Tiwi, Kenia“ entstand aus einer privaten Initiative von Christine und Prof. Franz Rottland, die das Land Kenia so lieben und nach ihrer Pensionierung auswanderten, um vor Ort zu helfen. Asante e. V. betreibt in Tiwi bereits eine Schule und eine Kita, bietet außerdem ein Hilfe-zur-Selbsthilfe-Projekt für Frauen an, leitet ein Ernährungsprogramm sowie ein Projekt zur Unterstützung von Schülerinnen gegen Beschneidung. Nach dem Bau und der Einweihung des Kindergartens wurde Christina Rottland klar,

dass behinderte Kinder keinerlei Förderung erhalten.

Unsere Förderung: Mithilfe von EHfK konnte der Verein die Krippe mit Therapiezentrum neben dem bereits bestehenden Kindergarten bauen. Ein eigenes Haus speziell für die Betreuung von 16 Kindern unter drei Jahren sowie für 25 ältere Kinder mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen. Außerdem gibt es Räume für Physiotherapie sowie für den Schularzt.

Wirkung: Dank der von Asante e. V. angebotenen Inklusion erhalten auch diese Kinder eine Chance auf Bildung und auf Akzeptanz in der Gesellschaft. Die sonst ausgegrenzten Kinder bekommen eine frühzeitige Förderung und Therapie. Sie können endlich teilnehmen am Alltag mit anderen Kindern.



Projekt:
Bau von Kita und Therapiezentrum

Land:
Kenia

Ziel:
Förderung und Therapie von körperlich oder geistig behinderten Kindern

Fördersumme:
94.393 Euro

Projektträger:
Asante e.V.

Projektnummer:
K-37242



INDIEN

Eine Grundschule für das Fischerdorf Pallam in Kerala/Südindien

Ausgangssituation: Das kleine Fischerdorf Pallam zählt zu den ärmsten der Region Kerala – der Tsunami 2004 verschlechterte die Situation einmal mehr, und noch immer sind nicht alle Schäden behoben. Viele Kinder können nicht zur Schule gehen, weil sie keinen Platz bekommen. Die existierenden Schulen sind marode Gebäude ohne Möbel, Lernmaterialien und Latrinen. Es gibt keinen Strom, kein fließendes Wasser. Die Familien in Pallam leben ausschließlich vom Fischfang. Maria Kasselmann engagiert sich seit Jahren mit ihrem Verein Positive Power for Children e.V. in den küstennahen Dörfern Südindiens und hilft Schulen aufzubauen, zu renovieren, sie mit Lern- und Spielmaterialien auszustatten. Doch das bestehende Grundschulgebäude in Pallam war zu klein, um die 60 Kinder zu unterrichten. 15 Kinder standen auf der Warteliste.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat die Kosten für die Aufstockung des Gebäudes und die Innenausstattung eines zusätzlichen Klassenraums übernommen. Hinzu kam außerdem eine Küche sowie ein WC. Wegen der geringen Grundstücksgröße musste in die Höhe gebaut werden.

Wirkung: Mit der Erweiterung des Gebäudes haben alle Kinder des Dorfes die Möglichkeit, beschult zu werden. In der Küche kann eine Vor-Ort-Versorgung gesichert werden. Und das WC bietet ein Minimum an Hygienestandard.



Projekt:
Ausbau der Grundschule in Pallam

Land:
Indien

Ziel:
Ausreichend Schulplätze und Mindeststandards von Hygiene und Ausstattung

Fördersumme:
17.593 Euro

Projektträger:
Positive Power for Children e.V.

Projektnummer:
SCH-36270

MAROKKO

26 Elektro-Rollstühle für Behindertenzentrum in Sala al Jadida-Rabat

Ausgangssituation: Das „Centre National Mohammed VI des Handicapés“ ist eine einmalige Einrichtung in Marokko, die sich täglich um rund 600 geistig und körperlich behinderte Kinder und Jugendliche kümmert. Ziel ist die Integration der Kinder in den normalen Alltag. Bisher galt die Behinderung eines Kindes in dem nordafrikanischen Staat als Tabu. Erst seit Gründung des Zentrums im Jahr 2016 wird ihnen eine Perspektive gegeben. Unterstützt wird das Zentrum von der Stiftung und dem Förderverein des Senior Expert Service (SES) aus Bonn. SES entsendet ehrenamtliche Fachkräfte im Ruhestand nach Marokko, um die dortigen Kollegen zu schulen. So erfuhr der Förderverein von dem großen Bedarf an E-Rollis in Marokko. Diese wurden besonders für die Jugendlichen ab 12 Jahren benötigt, um ihnen die notwendige Mobilität zur Teilnahme an Schule und Berufsausbildung zu ermöglichen.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat die Kosten für 29 individuell angepasste Elektro-Rollstühle übernommen.

Wirkung: Die Kinder sind endlich deutlich mobiler, erleben eine neue Selbstständigkeit und können problemlos an Schule und Ausbildung teilnehmen. Die Motivation der Kinder steigt aufgrund der neu gewonnen „Freiheit“ und eines besseren Selbstwertgefühls.



Projekt:
Elektro-Rollstühle für Behinderten-Zentrum

Land:
Marokko

Ziel:
Bessere Mobilität und Möglichkeit der Teilnahme am Alltag

Fördersumme:
95.288 Euro

Projektträger:
Senior Experten Service (SES) Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH

Projektnummer:
JE-38607



GUATEMALA

Verpflegung und Haushaltsausstattung für Kinderdorf in Salcajá

Ausgangssituation: In Guatemala klafft die Schere zwischen Arm und Reich so weit auseinander wie in kaum einem anderen Land in Mittelamerika. Viele Kinder wachsen als Halb- oder Vollwaisen auf, verarmte Eltern setzen aus Verzweiflung ihre Kinder aus. Schon die Jüngsten müssen sich auf der Straße durchschlagen, werden für Kinderarbeit missbraucht, sind unterernährt, krank und jeder Form von Gewalt hilflos ausgesetzt. Guatemala kämpft gegen Dürre, Armut und Korruption. Das Kinderdorf der Stiftung Kinderzukunft liegt in Salcajá, im Hochland Guatemalas. Nicht weit von Quetzaltenango, der zweitgrößten Stadt des Landes mit rund 140.000 Einwohnern. Im Kinderdorf leben 140 Kinder zwischen 3 und 18 Jahren aufgeteilt in Neuner-Gruppen in insgesamt 18 Wohnhäusern mit jeweils einer Hausmutter als Familie. Zum Kinderdorf gehören eine Schule mit Kita, Ausbildungswerkstätten sowie ein Gesundheitszentrum. Die Kinder werden dort so lange betreut, bis sie mit einem abgeschlossenen Beruf das Kinderdorf verlassen und eigenständig leben können.

Weiterführende Bildung wird ebenfalls gefördert. 60 weitere bedürftige Kinder aus der Umgebung werden täglich mit einem Frühstück im Kinderdorf mitversorgt, um mindestens eine reichhaltige Mahlzeit am Tag zu bekommen.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat sich an den Kosten der Verpflegung im Kinderdorf und den Suppenküchen für ein Jahr beteiligt. Außerdem stellte EHfK Gelder bereit für Haushaltsgeräte für das Kinderdorf wie Waschmaschinen, Küchengeräte und einen Industriestaubsauger. Auch Schreibtische, Betten und Matratzen wurden benötigt.

Wirkung: Die gesunde und reichhaltige Ernährung der Kinder bildet die Basis für das gesunde Aufwachsen und Lernen im Kinderdorf.



Projekt: Verpflegung von insgesamt 200 Kindern sowie ergänzende Ausstattung im Kinderdorf

Land: Guatemala

Ziel: Gesunde Ernährung der Kinder, Sicherheit und Fürsorge sowie Vermittlung von Bildung und Beruf

Fördersumme: 55.500 Euro

Projektträger: Stiftung Kinderzukunft

Projektnummer: SK-37455

KATASTROPHEN

Naturgewalten, Flucht, Hunger

Im Frühjahr 2019 fegten innerhalb weniger Wochen gleich zwei Zyklone (Idai und Kenneth) über Südostafrika hinweg und verursachten unfassbare Zerstörung in Mosambik, Simbabwe und Malawi. Es fehlt an Essen, Trinkwasser, einem Dach über dem Kopf, trockener Kleidung. Schulen und andere Bildungseinrichtungen wurden zerstört, Kinder müssen auf den Feldern arbeiten, anstatt in der Schule etwas lernen zu können. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt einen Verband von Hilfsorganisationen, die vor Ort den Kindern und ihren verzweifelten Familien helfen (Seite 28–31).

Erdbeben, die größte Zerstörung nur notdürftig beseitigt. Doch politisch und wirtschaftlich liegt Haiti noch immer in Trümmern. Gemeinsam mit der nph Kinderhilfe Lateinamerika e.V. hat BILD hilft e.V. in Form von akuter Nothilfe das Überleben der kleinen Patienten und die fachgerechte medizinische Betreuung in den beiden nph-Kinderkliniken gesichert (Seite 33).

Auch in Nordkorea herrscht eine öffentlich wenig beachtete Hungersnot. Die Reis- und Maisernten fielen 2019 wegen Dürreperioden, Hitze und Überflutungen in einigen Regionen sehr schlecht aus. Laut UNICEF sind dort elf Millionen Menschen unterernährt – das ist fast die Hälfte der Bevölkerung. Rund 155.000 Kinder unter fünf Jahren seien unter- oder mangelernährt, 30.000 davon sogar vom Tode bedroht (Seite 32).

In der Gebirgsregion Gilgit-Baltistan, dem pakistanischen Teil Kaschmirs, konnte eine vom Erdbeben zerstörte Schule wieder aufgebaut werden (Seite 34). Im Flüchtlingslager in Baalbek (Süd-Beirut) im Libanon hat BILD hilft e.V. die Kosten für die kindgerechte Gestaltung des Außengeländes und der Ausstattung eines neuen Kindergartens zum Großteil übernommen (Seite 35).

Auf den folgenden Seiten stellen wir eine Auswahl unserer Projekte aus dem Bereich Katastrophenhilfe vor.

1,2 Mio.



Kinder sind in **Mosambik** auf humanitäre Hilfe angewiesen



550.000

Kinder in **Haiti** können keine Schule besuchen

Jede
155.

Minute wird in Indien ein Kind unter 16 Jahren sexuell missbraucht



109.999



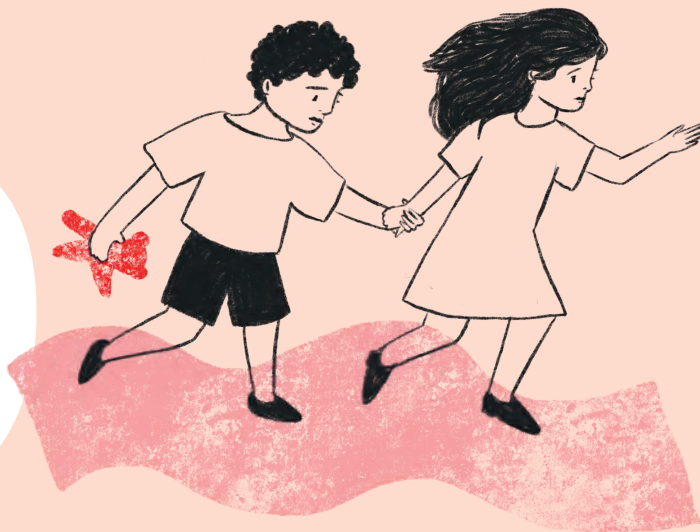
von Katastrophen betroffenen Kindern und Jugendlichen im Ausland konnte „Ein Herz für Kinder“ helfen



19



Mio. Kinder – so viele wie nie zuvor – wurden aufgrund von Konflikten oder Gewalt **im eigenen Land vertrieben**







MALAWI/MOSAMBIK

Soforthilfe nach Zyklon Idai

Auf bis zu sechs Meter türmten sich am 14. März 2019 die Flutwellen auf, als Idai über die mosambikanische Hafenstadt Beira hereinbrach und landeinwärts zog. Die Küstenstadt in der Provinz Sofala wurde als Erstes vom Zyklon getroffen. Idai traf die zweitgrößte Stadt des Landes in der Nacht mit Orkanböen von bis zu 210 Kilometern pro Stunde. Es folgten Sturmfluten und Überschwemmungen. Weil es immer weiter regnete, stiegen die Flusspegel noch mehr an. 90 Prozent der Infrastruktur in Beira wurde zerstört. Brücken gingen kaputt, Straßen wurden überschwemmt, Häuser abgedeckt. Die Menschen verloren alles und benötigten humanitäre Soforthilfe. Schon vor Eintreffen des Wirbelsturms Idai kämpfte die Bevölkerung Mosambiks bereits gegen Hunger aufgrund wiederkehrender Dürren, Überschwemmungen und anderer Naturkatastrophen.

Auch in Malawi und Simbabwe richtete Idai schwerste Schäden an. 11,5 Millionen Menschen waren insgesamt von der Katastrophe betroffen. 2,6 Millionen Menschen verloren ihr Zuhause, davon 960.000 Kinder. Obdachlos. Ohne Nahrung, Trinkwasser, Zugang zu Bildung, Medikamente.

Mehrere Hilfsorganisationen leisteten Soforthilfe vor Ort. BILD hilft e. V. unterstützte vier Organisationen in Form von Sofortmaßnahmen mit teilweise unterschiedlichen Schwerpunkten, darunter Lebensmittelpakete, Wiederaufbau von Schulgebäuden, Gesundheitsvorsorge und Trinkwasserebereitstellung. »



MALAWI/MOSAMBIK

Notversorgung mit Lebensmitteln, Hygiene-sets und Schulmaterial



Ausgangssituation: Zyklon Idai richtete in der Region Sofala verheerende Zerstörungen an, die viele Familien zur Flucht zwangen. Die Menschen litten unter Hunger, katastrophalen Hygienebedingungen und verunreinigtem Trinkwasser. Kinder wurden trotz kritischem Gesundheitszustand zur Feldarbeit eingesetzt, um ihren Familien zu helfen. Doch es fehlte an allem: Saat, Gerätschaften für die Feldarbeit, Schulmaterialien

Unsere Förderung: Caritas International bat BILD hilft e.V. um Unterstützung bei der Ernährungssicherung der von Zyklon Idai betroffenen Kinder und ihren Familien sowie bei der Gesundheitsvorsorge und den Schulmaterialien für Kinder und Teenager in Mosambik. So wurden an 400 Familien mit durchschnittlich drei Kindern sowie weiteren 400 Schülern der Grund- und weiterführenden Schulen Nothilfepakete mit Nahrungsmitteln, Haushaltswaren, Hygienesets und Schulmaterialien verteilt.

Wirkung: Der Fokus des Projekts liegt auf der Versorgungssicherung der notleidenden Familien mit überlebensnotwendigen Hilfen zur Deckung ihrer Grundbedürfnisse sowie auf der Gewährleistung des Zugangs zur Bildung ihrer Kinder.



Projekt

Notversorgung von 400 Familien und 400 Schülern

Land

Mosambik

Ziel

Ernährungssicherung sowie die Gewährleistung des Zugangs zu Bildung

Fördersumme

299.485 Euro

Projektträger

Caritas International/
Aktionsbündnis
Katastrophenhilfe

Projektnummer

KA-38902

Notfallsets für von Zyklon Idai betroffene Familien



Ausgangssituation: Der Wirbelsturm Idai hat in Mosambik und Malawi nicht nur flächendeckende Zerstörungen, hungernde und gefährdete Menschen zurückgelassen – ein weiteres Problem war die rasante Zunahme an Mücken, die Malaria und andere Krankheiten übertragen. Seuchen und andere wasserbezogene Krankheiten bilden eine große Gefahr. Außerdem fehlt es den Kindern und ihren Familien an Kleidung, Matten, Zelten und Hygieneartikeln. Rund 460.000 Kinder sind in Malawi von den Folgen des Zyklons direkt betroffen, in der mosambikanischen Region um Chimoio sind es 260.000 Kinder.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat sich an der Bereitstellung von z. B. Nahrungsmitteln, Zelten, Moskitonetzen, Plastikeimern, Schlafmatten, Planen und Chlor zur Wasseraufbereitung beteiligt. So konnte der Verein Hoffnungszeichen e.V. Hygienesets für 1.200 Familien, Hygiene- und Schulsets für 700 Schüler/-innen aus den Schulheimen der Partnerorganisation JOINT, acht Wassertanks à 2.000 Liter sowie Wash-Kits für 1.650 Familien verteilen.

Wirkung: Es gilt, das Leid der Kinder und ihrer Familien zu lindern und das Überleben zu sichern mit der Bereitstellung überlebenswichtiger Basisausstattung.



Projekt

Notversorgung von Familien und Schülern

Land

Malawi und Mosambik

Ziel

Ernährungssicherung, Hygienesets, Schulsets und Wassertanks

Fördersumme

125.410 Euro

Projektträger

Hoffnungszeichen e.V.

Projektnummer

KA-38504

Diagnostische Hilfsmittel sowie therapeutische Spezialnahrung für Kinder



Ausgangssituation: Der Zyklon Idai hat mehr als 600 Todesopfer und eine katastrophale Verwüstung im südlichen Afrika angerichtet. So wurde mindestens 50 Prozent der landwirtschaftlichen Produktion des Landes Mosambik zerstört. UNICEF hat Nothilfe-Hubs in den am stärksten von Idai betroffenen Provinzen eingerichtet. Zu dem Zeitpunkt waren dies Beira (Provinz Sofala), Chimoio (Provinz Manica), Pemba (Provinz Cabo Delgado) und Quelimane (Provinz Zambezia).

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat den Großteil der Kosten der therapeutischen Spezialnahrung (u. a. Erdnusspaste, therapeutische Milch) für das Projekt übernommen. Außerdem wurden von der von EHfK bereitgestellten Summe verschiedene Instrumente zur Bestimmung der Ernährungszustandes besorgt. Darunter Maßbänder für Armumfang, elektronische Waagen, Hängewaagen für Babys und Kleinkinder, Maßbretter zur Größenbestimmung.

Wirkung: Wenn Mangelernährung schnell diagnostiziert und behandelt wird, haben die Kinder gute Chancen, sich vollständig zu erholen. Mit therapeutischer Spezialnahrung kommen die schwer mangelernährten Kinder wieder zu Kräften. Sie entwickeln eine Immunabwehr und können sich altersgemäß entwickeln.



Projekt

Notversorgung von rund 5.400 schwer mangelernährten Kindern

Land

Mosambik

Ziel

Mangelernährte Kindern mit Spezialnahrung retten

Fördersumme

300.000 Euro

Projektträger

UNICEF / Aktionsbündnis Katastrophenhilfe

Projektnummer

KA-38904

Wiederaufbau von 25 Klassenzimmern sowie Latrine



Ausgangssituation: In der Provinz Sofala hat Zyklon Idai besonders massive Zerstörungen verursacht. Insgesamt mussten 95 Klassenzimmer mehrerer Schulen wiederaufgebaut werden, da aufgrund der Einsturzgefahr kein Unterricht mehr stattfinden konnte. Aus jahrzehntelanger Erfahrung weiß CARE, dass, je mehr Zeit zwischen Katastrophe und Wiederaufbau einer Schule verstreicht, desto geringer die Anzahl der Mädchen ist, die in die Schule zurückkehren dürfen.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat die Kosten für den Wiederaufbau von 25 Klassenzimmern übernommen. Die Räume wurden nach dem Konzept „Build Back Better (BBB)“ wiederaufgebaut; das garantiert die Umsetzung der Maßnahmen, welche die Klassenräume sicherer machen und vor kommenden Stürmen und Starkregen schützen. Außerdem wurde der Wiederaufbau genutzt, um Latrinen und Handwaschstationen zu installieren.

Wirkung: Rund 2.525 Schulkinder gewinnen mit den Baumaßnahmen ihr sicheres Lernumfeld und die Chance auf Bildung zurück. Ein geregelter Schulbetrieb ist für die ohnehin in extremer Armut lebenden Kinder und Jugendlichen die einzige Hoffnung auf bessere Lebensumstände.



Projekt

Wiederaufbau von 25 Klassenräumen

Land

Mosambik

Ziel

Geregelter Schulbetrieb und sicheres Lernen für rund 2.500 Kinder

Fördersumme

120.598 Euro

Projektträger

CARE Deutschland e.V.

Projektnummer

KA-38464



NORDKOREA

Grundversorgung für Kita-Kinder in Provinz Kangwön-do

Ausgangssituation: Nordkorea befindet sich in einer akuten Nahrungsmittelkrise. Zurückzuführen ist die Hungersnot vorwiegend auf eine schwere Hitzewelle und einen anschließenden tropischen Sturm im Sommer 2018. Diese beiden Ereignisse haben dazu beigetragen, dass Nordkorea die schlechteste Ernte seit zehn Jahren eingefahren hat. Im Frühjahr 2019 hat sich die Regierung Nordkoreas an die Vereinten Nationen mit der Bitte um sofortige Nahrungsmittelhilfen gewandt. Die Vereinten Nationen haben den Bedarf umgehend bestätigt. 155.000 Kinder in Nordkorea waren 2019 akut unterernährt, jedes fünfte Kind litt an Wachstumsstörungen, die durch anhaltende Unterernährung verursacht werden. Die Kinder in den Einrichtungen stammen von Arbeiterfamilien in den Städten Chonnae und Phangyo. Die Eltern arbeiten meist in umliegenden Fabriken. Sie sind besonders von der Nahrungsmittel-

krise betroffen, da sie zu 100 Prozent vom staatlichen Verteilsystem abhängig sind und keine Lebensmittel im eigenen Garten für den Eigenbedarf anbauen. Doch die Essensrationen sind vom Staat aufgrund der Krise von 550 Gramm auf 300 Gramm reduziert worden.

Unsere Förderung: BILD hilft e. V. hat sich an den Kosten zur Beschaffung und Lieferung von Mais und Sojabohnen beteiligt für rund 10.000 Säuglinge und Kleinkinder in verschiedenen Kinder-Einrichtungen.

Wirkung: Die bereitgestellten Nahrungsmittel trugen dazu bei, dass die Kleinsten auch während der Krise lebensnotwendige Nährstoffe zu sich nehmen konnten. So konnten die von EHFk unterstützte Nahrungsmittelförderung bleibende Schäden aufgrund von Unter- oder Mangelernährung bei den Kindern verhindern.



Projekt

Soforthilfepakete (Lebensmittel) für Kinder in verschiedenen staatlichen Einrichtungen

Land

Nordkorea

Ziel

Versorgung von rund 10.000 Säuglingen und Kleinkindern in der Provinz Kangwön-do

Fördersumme

70.000 Euro

Projektträger

Mission East Deutschland e.V.

Projektnummer

KA-38491

HAITI

Lebensmittel für akute Notversorgung zweier Kinderkliniken und in Armenvierteln

Ausgangssituation: Anfang Februar 2019 begannen in Haiti gewaltsame Proteste gegen die Regierung mit ersten Todesopfern. Hintergrund der Aufstände sind zum einen die drastische Inflation, zum anderen die vom haitianischen Senat aufgedeckte Veruntreuung von Milliardenbeträgen früherer Regierungmitglieder. Durch die Unruhen ist das öffentliche Leben in der Hauptstadt Port-au-Prince weitgehend zum Erliegen gekommen. Geschäfte sind geschlossen, Straßensperren und brennende Barrikaden machen jede Bewegung in der Stadt zu einem Risiko. Kriminelle nutzen die Überforderung der Ordnungskräfte für Überfälle. Plünderungen ereignen sich in der ganzen Stadt. Aufgrund zahlreicher Überfälle auf der Straße müssen viele Mitarbeiter der beiden Kinderkliniken, die nph betreibt, an bestimmten Treffpunkten abgeholt und zum Krankenhausdienst gefahren werden, wo sie 24- oder 36-Stunden-Schichten arbeiten. Alle Ambulanzfahrzeuge sind

im Dauereinsatz unterwegs und haben dadurch einen immensen Verbrauch an Diesel-Kraftstoff. Lebensmittel und Trinkwasser sowohl in den Kliniken als auch für die ärmste Bevölkerung in den umliegenden Slums sind knapp.

Unsere Förderung: „Ein Herz für Kinder“ hat einen Großteil der dringend notwendigen Lebensmittellieferungen (Reis, Bohnen, Nudeln) für die kleinen Patienten der beiden Krankenhäuser in Port-au-Prince sowie rund 60.000 Kindern im Slum Cité Soleil übernommen. Außerdem hat EHFk sich an Kosten für Diesel-Kraftstoff und Medikamente beteiligt.

Wirkung: Die akute Nothilfe sicherte das Überleben und die fachgerechte medizinische Betreuung in den beiden nph-Kliniken in der aktuellen Krise. Außerdem erhielten rund 60.000 Kinder im Slum eine Grundversorgung mit Lebensmitteln und Trinkwasser.



Projekt
Soforthilfepakete (Lebensmittel) für Kinder in Krankenhäusern und Slums

Land
Haiti

Ziel
Fachgerechte medizinische Betreuung in der Krise sichern sowie Lebensmittelnotversorgung der Familien im Slum Cité Soleil

Fördersumme
143.629 Euro

Projektträger
nph Kinderhilfe Lateinamerika e.V.

Projektnummer
KA-38188



DEUTSCHLAND

Begegnungsstätte für Jung und Alt

Ausgangssituation: Die Karnevalsgesellschaft „Närrisches Saarschiff“ Irsch e.V. ist mit rund 400 Mitgliedern einer der aktivsten Karnevalsvereine an der Saar in Rheinland-Pfalz. Der Verein engagiert sich seit vielen Jahren auch im sozialen Miteinander und setzt besonders auf verschiedene Angebote für Kinder und Jugendliche. Es ziehen immer mehr Menschen aus anderen Regionen in das Saarburger Land, da die Grenze zu Luxemburg gute Beschäftigungsmöglichkeiten bietet. Darüber hinaus steigt seit 2015 die Zahl der Menschen aus anderen Kulturkreisen in Irsch, deren gesellschaftliche Integration noch kaum gelungen ist. Da im ländlichen Raum professionelle Strukturen zur Förderung der Integration fehlen, wollte der Verein mit dem Projekt einen Ort der Begegnung schaffen, in dem sich verschiedene Vereine und Gruppen von Menschen stärker vernetzen können. Der Ort soll auch der Kindertagesstätte und der Grundschule für Outdoor-Aktivitäten im naturnahen Bereich zur Verfügung gestellt werden. Die Nutzung als „grünes Klassenzimmer“ ist das Ziel der Schulleitung. Grundidee ist, die junge Generation, insbesondere die Vereinsjugend, mit KiTa- & Grundschulkindern und Flüchtlingskindern zusammenzubringen. Es geht um rund 100 Kinder im Verein zwischen 6 und 15 Jahren aus allen Gesellschaftsschichten. Darunter immer mehr Flüchtlingskinder, die im Verein integriert werden sollen.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat das Projekt bei der Ausstattung unterstützt. Mit dem Geld von EHfK konnten unter anderem Stühle, Tische und eine Küchenzeile angeschafft werden.

Wirkung: Das Ziel und der Anspruch zugleich ist es, einen Beitrag zur Integration gerade von jungen Neubürgern aus vielen Nationen zu leisten, was bereits gelingt. Die ersten Erfolge mit Zuwanderern aus Rumänien wurden verzeichnet, deren Kinder bereits in den Jugendgruppen aktiv sind. Mit diesem Projekt möchte der Verein eine zukunftsweisende und an den gesellschaftlichen Problemen orientierte Vereinsarbeit leisten.



Projekt

Begegnungshaus für Kinder/Jugendliche und Flüchtlingskinder aus der Region

Land

Deutschland

Ziel

Vernetzen verschiedener Gruppen mittels Integrationsarbeit und Bildungsangeboten

Fördersumme

9.500 Euro

Projektträger

Karnevalsgesellschaft „Närrisches Saarschiff“ Irsch e.V.

Projektnummer

KA-37791



NORD-PAKISTAN/KASCHMIR

Wiederaufbau eines Schulgebäudes nach Erdbeben

Ausgangssituation: In Gilgit-Baltistan, dem pakistanischen Teil Kaschmirs steht der Nanga Parbat, der achthöchste Berg der Welt. Im Westen dieser rauen Gebirgsregion, im Dorf Pakhora im oberen Bunartal, leben Bauernfamilien in einfachster Lebensart. Der Verein „Children Education Foundation & Charity Diamer“ errichtete dort im Frühjahr 2016 eine erste kleine Schule mit zwei Klassenräumen für die aktuell 43 Kinder des Dorfes. Im März 2019 zerstörte dann ein Erdbeben einen Teil des Gebäudes so schwer, dass der Unterricht nur noch eingeschränkt ablaufen konnte. Da die Bergschule die einzige in der gesamten Region ist, war der schnellstmögliche Wiederaufbau notwendig.

Unsere Förderung: BILD hilft e.V. hat die Kosten für die Reparatur sowie für die Herichtung der beiden Klassenräume übernommen.

Wirkung: Die Instandsetzung der Schule sichert das Vermitteln der Grundbildung für die Kinder des Dorfes. Ohne die Schule würden die Kinder weder lesen noch schreiben oder rechnen lernen.



Projekt

Wiederaufbau einer Schule nach Erdbeben

Land

Kaschmir/Pakistan

Ziel

Vermittlung von Bildung für 43 Kinder im Bunartal

Fördersumme

3.120 Euro

Projektträger

Children Education Foundation & Charity Diamer

Projektnummer

KA-38812

LIBANON

Kindergarten im Flüchtlingslager in Baalbek

Ausgangssituation: Das Lager – ein langfristiges Flüchtlingslager für palästinensische Flüchtlinge, 1949 vom Internationalen Komitee vom Roten Kreuz eingerichtet – befindet sich in einem armen Gebiet von Beirut, das während des Bürgerkriegs schwer beschädigt wurde. Die Flüchtlinge in den Lagern im Libanon bezeichnen sich selbst als „vergessene Menschen“. Nach 70 Jahren leben Zehntausende Palästinenser immer noch in Notunterkünften in überfüllten, unhygienischen Lagern, in denen Arbeitslosigkeit und Armut hoch sind. Eine Vielzahl der Kinder erlebt Gewalt, betäubt die Tristesse mit Drogen, kämpft mit schweren psychischen Problemen. Es gibt kaum frühkindliche Bildung in den Lagern, was wiederum zu sehr frühen Schulabbrüchen führt, da den Kindern nicht nur die akademischen, sondern auch die sozialen und körperlichen Fähigkeiten fehlen.

Unsere Förderung: Der Verein Just Childhood bat um Unterstützung bei der kind-

gerechten Gestaltung des Außengeländes (Klettergerüst, Sandkästen, Umgestaltung) und der Ausstattung (Spielzeug, Vorhänge, Möbel) eines neuen Kindergartens in Baalbek. 240 Kinder zwischen drei und sechs Jahren kommen täglich in die neue Kita. Die Kinder leben im palästinensischen Flüchtlingslager Wavel oder in der umliegenden Bekaa-Ebene, einige stammen aus Syrien. Altersgerechte Lebens- und Entwicklungsbedingungen sollen zur Grundlage des pädagogischen Tagesablaufs gehören und so die Kinder aktiv schützen.

Wirkung: Der Inaash-Kindergarten verbessert die vorhandenen Bildungs- und Sozialdienste im Lager, der Besuch stärkt die Kinder physisch und psychisch. Das Projekt folgt dem Best-Practice-Modell – einem Kindergarten im Flüchtlingslager Shatila in Beirut –, bei dem ein alternativer Bildungsansatz eingeführt wurde, der auf altersgerechtem Lernen und gewaltfreier Erziehung basiert.

**Projekt**

Gestaltung des Außenfläche und Innenausstattung der Kita

Land

Libanon

Ziel

Flüchtlingskindern den Zugang zu Bildung und Trauma-Aufarbeitung gewähren

Fördersumme

36.752Euro

Projektträger

Just Childhood e.V.

Projektnummer

KA-38487





18.097.5



GALA 2019

Die Gala der Herzen

Einer der bewegendsten Fernseh-Abende des Jahres hat wieder gezeigt, was wirklich wichtig ist. Und was Empathie, Großzügigkeit und grenzenloses Engagement in dieser Welt bewegen können.

Jedes Jahr bringen BILD und das ZDF die Prominenz aus dem Showgeschäft zugunsten von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ auf die Bühne, um Spenden für bedürftige Kinder und beeindruckende Hilfsprojekte zu sammeln. Die TV-Gala wird von BILD (Axel Springer SE) und dem ZDF komplett finanziert. Das großartige Ergebnis am 7. Dezember 2019: 18.097.586 Millionen Euro!

Preisträgerin des Goldenen Herzens 2019 wurde Schauspielerin Uschi Glas. Glas hat gemeinsam mit ihrem Ehemann im Jahr 2009 den Verein „brotZeit e.V. gegründet. Ihre Vision ist es, dass kein Kind mit Hunger in den Tag gehen muss. Deswegen bekommen Kinder an inzwischen 209 Schulen in Deutschland ein gesundes Frühstück von brotZeit.

Der Ehrenpreis 2019 ging an die erst 24-jährige Lena Palm. Seit fünf Jahren lebt sie bereits in Namibia, ist Gründungsmitglied von „Wadadee cares“, einem gemeinnützigen Verein, der Kinder in Namibia unterstützt – und leitet ein eigenes Waisenhaus.

Kinder wie der herzkrankte Noah (4), die an einem seltenen Gendefekt leidende Jule (5) oder die erfolgreich gegen den Krebs kämpfende Lara (7) machen deutlich, wieso die Hilfe für Kinder besonders auch in der medizinischen Forschung so wichtig ist.

Und wie viel Großes beherztes Engagement bewirken kann. Wie die Arbeit von Ordensschwester Angelina, die sich seit mehr als 50 Jahren in Accra/Ghana engagiert. Sie schenkt den auf einer Schrotthalde arbeitenden Kindern eine Mahlzeit am Tag und versucht sie in die Schule zu holen. Oder Orthopädie-Techniker Heinz Trebbin, der in Kambodscha Prothesen für verunglückte Kinder fertigt.

Am Ende stand 18.097.586 Millionen Euro auf dem roten Herzen als Gesamtsumme. Wir danken allen Spendern sehr herzlich..

GALA

Die Gala der guten Taten



1 Julia Klöckner, Katarina Barley, Franziska Giffey (v.l.)



2 Johannes B. Kerner mit Marieke und Niklas Todsén
3 Superstar Robbie Williams
4 Willem Tell, Andrea Deters, Ralf Hermanns, Ulrike Zeitlinger-Haake, Jörn Nikolay (v.l.)



Das Goldene Herz von „Ein Herz für Kinder“ ging an:



Karlheinz Böhm wurde für seine Stiftung „Menschen für Menschen“ in Äthiopien ausgezeichnet



Rosi Gollmann wurde für ihre Organisation „Andheri Hilfe“ in Indien ausgezeichnet



Königin Silvia von Schweden wurde für ihre „Childhood Foundation“ in Brasilien ausgezeichnet



Steffi Graf wurde für ihre Organisation „Children for Tomorrow“ ausgezeichnet



3



7



8



9

- 5 Jörg Wontorra mit Tochter Laura
- 6 Ehrenherz-Preisträgerin Lena Palm
- 7 Wolke Hegenbarth
- 8 Pamela Reif
- 9 Hannes Jaenicke und Valerie Niehaus
- 10 Johannes B. Kerner mit Ordensschwester Angelina



10



6

„Die Kinder haben ohne unsere Hilfe keine Chance.“

Schwester Angelina (76) über ihre Arbeit in Accra/Ghana



2005



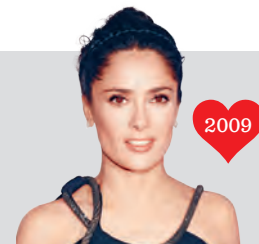
2006



2007



2008



2009

Sharon Stone wurde für ihr Engagement bei „Planet Hope“ ausgezeichnet

Liv Ullmann wurde für ihre Organisation „International Rescue Committee“ ausgezeichnet

Jane Fonda wurde für ihr Engagement für die Organisation „G-CAPP“ ausgezeichnet

George Clooney wurde für sein Engagement bei der Organisation „Amel Center“ ausgezeichnet

Salma Hayek wurde für ihren Einsatz für Kinder ausgezeichnet, u. a. in Sierra Leone

- 11 Julian Reichelt
- 12 Uschi Glas mit dem Goldenen Herz
- 13 Johannes B. Kerner mit Elisabeth Lanz und Heinz Trebbin
- 14 Barbara Schöneberger mit Johannes B. Kerner
- 15 Andrea Berg
- 16 Hans Sigl, Faye Montana, Lukas Rieger (v.l.)
- 17 Riccardo Simonetti und Nazan Eckes mit Gala-Kindern



„Wir machen immer weiter, solange wir können.“

Uschi Glas (76) versorgt mit ihrem Verein „brotZeit e. V.“ und rund 1.300 ehrenamtlichen Seniorinnen und Senioren inzwischen 10.000 Schülerinnen und Schüler in 220 Schulen in Deutschland mit einem täglichen Frühstück. Auf eine einzigartige Weise verbindet der Verein die Kinderhilfe mit aktiver Seniorenförderung.



Prinz Harry wurde für seine Organisation „Sentebale“ in Lesotho ausgezeichnet



Fürstin Charlene von Monaco wurde für ihre „Princess Charlene Foundation“ ausgezeichnet



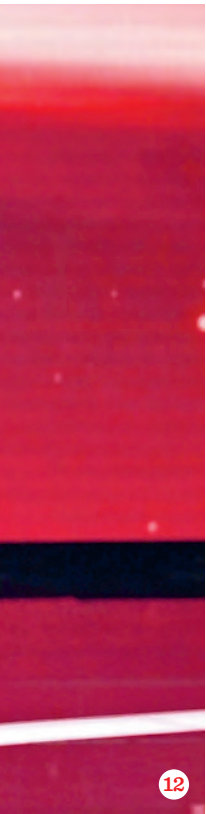
Prinzessin Mette-Marit von Norwegen wurde für die „Crown Prince and Crown Princess' Foundation“ ausgezeichnet



Roger Moore wurde für sein Engagement bei der Organisation UNICEF ausgezeichnet



Harry Belafonte wurde für sein weltweites Engagement ausgezeichnet



12

13



20



21

- 18 Wladimir Klitschko
- 19 Roland Kaiser
- 20 Nico Rosberg
- 21 Sarah Connor
- 22 Jan Hahn mit Emanne Beasha und Cathy Hummels (v.l.)



17



18



19



22



2015

Karoline Mayer wurde für ihr Engagement in Chile ausgezeichnet



2016

Königin Rania al-Abdullah von Jordanien wurde für ihren Einsatz für Kinder gewürdigt



2017

Welttorhüter Manuel Neuer wurde für sein Engagement in seiner Heimat Gelsenkirchen ausgezeichnet



2018

Colin Rimbach wurde für sein Engagement im Spendensammeln für den Deutschen Hospizverein geehrt



2019

Uschi Glas wurde für ihr Engagement mit ihrem Verein brotZeit e. V. ausgezeichnet

HISTORIE

41 Jahre „Ein Herz für Kinder“

Mehr als 11.535.508 Kindern konnte BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ seit seiner Gründung 1978 helfen. Ein kurzer Rückblick aus mehr als vier Jahrzehnten Erfolgsgeschichte eines Vereins, der mal ganz klein anfang.



Im Jahr 2019 gingen bei „Ein Herz für Kinder“ 2.487 Anträge ein. Darin geht es um die unterschiedlichsten Bitten, Hilfe zu leisten. Mal geht es um einzelne Kinder, schwer krank, behindert oder finanziell und sozial stark benachteiligt. Aber auch Anfragen von Schulen, Kindergärten, Waisenhäusern, Kliniken und Hilfseinrichtungen unterschiedlicher Art erreichen uns. Aus Deutschland, aus Europa und nicht selten von der ganz anderen Seite der Erde.

Ausschlaggebend für die Gründung der Hilfsorganisation der BILD war eine Statistik, hinter der tragische Schicksale stecken. Im Jahr 1978 erfährt Axel Springer aus dem Radio, dass jedes Jahr rund 70.000 Kinder in Deutschland im Straßenverkehr verunglücken und fast 1.500 davon tödlich. Um diese Zahlen zu senken, will er Autofahrer erreichen. Sie zur Rücksicht und Obacht beim Fahren bewegen. Dies ist die Geburtsstunde des Vereins und vor allem des Logos von „Ein Herz für Kinder“ – mit dem großen roten Herz, das als Aufkleber bald auf Millionen Autos in Deutschland prangte.



1978

gründet Axel Springer gemeinsam mit der BILD-Zeitung die Aktion „Ein Herz für Kinder“. Das Ziel: mehr Rücksicht auf der Straße, mehr Ampeln und Zebrastreifen, eine bessere Verkehrserziehung. Von Anfang an unterstützen Prominente wie Sänger Heino und Entertainer Peter Alexander, Musiker Howard Carpendale und Boxer Muhammad Ali die Aktion, die wenig später zum Verein wurde.

1985

steht die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr weiterhin im Vordergrund. Gleichzeitig erweitert sich das Aufgabengebiet: „Ein Herz für Kinder“ unterstützt Kindergärten und baut Spielplätze, um Kinder von der Straße zu holen.

1990

ist der Kinderhilfsverein bereits international im Einsatz. Als im Winter in Russland eine humanitäre Katastrophe droht, werden in der bis dahin größten Hilfsaktion der deutschen Geschichte 50 Millionen Mark mit der ARD gesammelt.

2004

reißt ein Tsunami vor der indonesischen Insel Sumatra mehr als 230.000 Menschen in den Tod. Innerhalb weniger Tage organisieren BILD und das ZDF im Verbund mit der Welthungerhilfe, der Diakonie, der Caritas international und dem Deutschen Roten Kreuz die Sondersendung „Ein Herz für Kinder – Wir wollen helfen“. Das Spendenergebnis: 40 Millionen Euro. Der Spendenanteil von „Ein Herz für Kinder“ lag bei 12.689.678 Euro.

2010

stürzt ein verheerendes Beben Haiti in den absoluten Ausnahmezustand. Wieder wird im Fernsehen um Spenden gebeten. „Ein Herz für Kinder“ veranstaltet gemeinsam mit dem ZDF, der Welthungerhilfe, dem Deutschen Roten Kreuz, der Diakonie Katastrophenhilfe und der Caritas international die „Ein Herz für Kinder – Wir wollen helfen“-Fernseh-gala. 24 Millionen Euro werden gesammelt. Der Spendenanteil von „Ein Herz für Kinder“: 10.158.616 Euro.

2015

tötete ein starkes Erdbeben in Nepal mehr als 8.000 Menschen, rund 140.000 wurden verletzt. Viele Nepalesen ließ das Beben ohne Obdach zurück. Um den Wiederaufbau voranzutreiben, unterstützt „Ein Herz für Kinder“ im Land den Bau bzw. die Sanierung und Ausstattung von Bildungseinrichtungen, Kliniken und Wohnhäusern. Sowohl im Ausland als auch in Deutschland leistet „Ein Herz für Kinder“ verstärkt Soforthilfe, im Flüchtlingskinder mit Lebensmitteln, Kleidung, medizinischem und Sanitärbedarf zu versorgen. Gleichfalls werden Flüchtlingsunterkünfte unterstützt, etwa mit Spielgeräten, Bastelmaterialien, Büchern.

2019

konnte BILD hilft e.V. insgesamt 2.487 Projekte und Einzelfälle mit einer Gesamtsumme von rund 22 Millionen Euro im In- und Ausland unterstützen. Den größten Anteil nimmt der Bereich lebensrettende Operationen und Kinderkliniken ein. 77 Schulen in 34 Ländern mit insgesamt 21.520 Schülerinnen und Schülern konnte EHfK fördern. Und rund 33.271 Kinder in Deutschland erhielten mithilfe von EHfK täglich eine Unterstützung und Fürsorge in einer Jugendeinrichtung.

SPENDENGELDER

Wie wir arbeiten



Das Team von BILD hilft e.V.
„Ein Herz für Kinder“

Jeder Cent Ihrer Spende fließt direkt in Hilfsprojekte für Kinder. Das ist das zentrale Versprechen von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ und ist nur deshalb möglich, da alle laufenden Personal- und Verwaltungskosten von der Axel Springer SE getragen werden. An dieser Stelle informieren wir über Transparenz, Prüfung und Verwendung der Spendengelder, indem wir die wichtigsten Fragen und Antworten zusammenfassen.

Fragen & Antworten

Wer überprüft den Verein?

Sämtliche Ausgaben werden in einem Geschäftsbericht zusammengefasst und von der Hamburger Sozietät Stiehler-Vietzen-Nolte-Burgmann geprüft, die unter anderem auf Gemeinnützigkeitsrecht von Vereinen und Stiftungen spezialisiert ist. Dieser Bericht geht anschließend an das Finanzamt Hamburg-Nord (Steuernummer 17/400/03832), das dem Verein nach Prüfung die Gemeinnützigkeit bescheinigt.

Wer trägt die laufenden Kosten?

Laufende Personal- und Verwaltungskosten von „Ein Herz für Kinder“ werden der Höhe nach durch eine Großspende der Axel Springer SE und anfallende Zinseinnahmen gedeckt. So können wir jeden Cent Ihrer Spende an unseren Verein eins zu eins für Kinderhilfsprojekte einsetzen bzw. an unsere Projektpartner weitergeben.

Wie werden die Vorstände bezahlt?

Alle Vorstände sowie das Kuratorium (siehe Seite 46) arbeiten ehrenamtlich.

Wie hoch sind die laufenden Kosten?

Die Personal- und Verwaltungskosten betragen 2019 insgesamt 799.678 Euro, was einer Verwaltungskostenquote von 3,1 Prozent bezogen auf das Spendenaufkommen 2019 entspricht.

Was passiert mit den Spendengeldern?

Die Spenden, die jedes Jahr bei der TV-Gala und über das Jahr hindurch gesammelt werden, verwendet BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ zum großen Teil für Projekte und Einzelfallhilfen in Deutschland. Weitere Mittel werden für internationale Kinderhilfsprojekte eingesetzt, die häufig von international tätigen Partnerorganisationen eigenverantwortlich durchgeführt werden. Die jeweiligen Projektpartner werden bereits bei Beantragung der Mittel schriftlich dazu verpflichtet, Kosten- und Investitionspläne detailliert offenzulegen. Außerdem werden regelmäßige Fortschrittsberichte vorgelegt, aus denen Projekterfolge und erzielte Wirkungen hervorgehen. Unter www.ein-herz-fuer-kinder.de gibt es weitere umfassende Informationen. Der Verein leistet keine Provisionszahlung bei der Spendenakquise.

Wer entscheidet über die Verteilung der Gelder?

Jede Woche erreichen „Ein Herz für Kinder“ Dutzende Anträge auf Fördermittel aus der Welt. Jeder Antrag durchläuft ein Prüfverfahren, auf dessen Basis die Geschäftsführung und der Vereinsvorstand über die Verteilung der Spendengelder entscheiden.



ORGANISATION & STRUKTUR

Gremien

BILD hilft e.V. ist als eingetragener Verein rechtlich, organisatorisch und finanziell selbstständig. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke.

Organe des Vereins sind die **Mitgliederversammlung, der Vorstand und das Kuratorium**. Alle Vorstände und das Kuratorium üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ von BILD hilft e.V. Ihr obliegt u.a. die Wahl und Abberufung der Mitglieder des Vorstands und Kuratoriums sowie die Genehmigung des

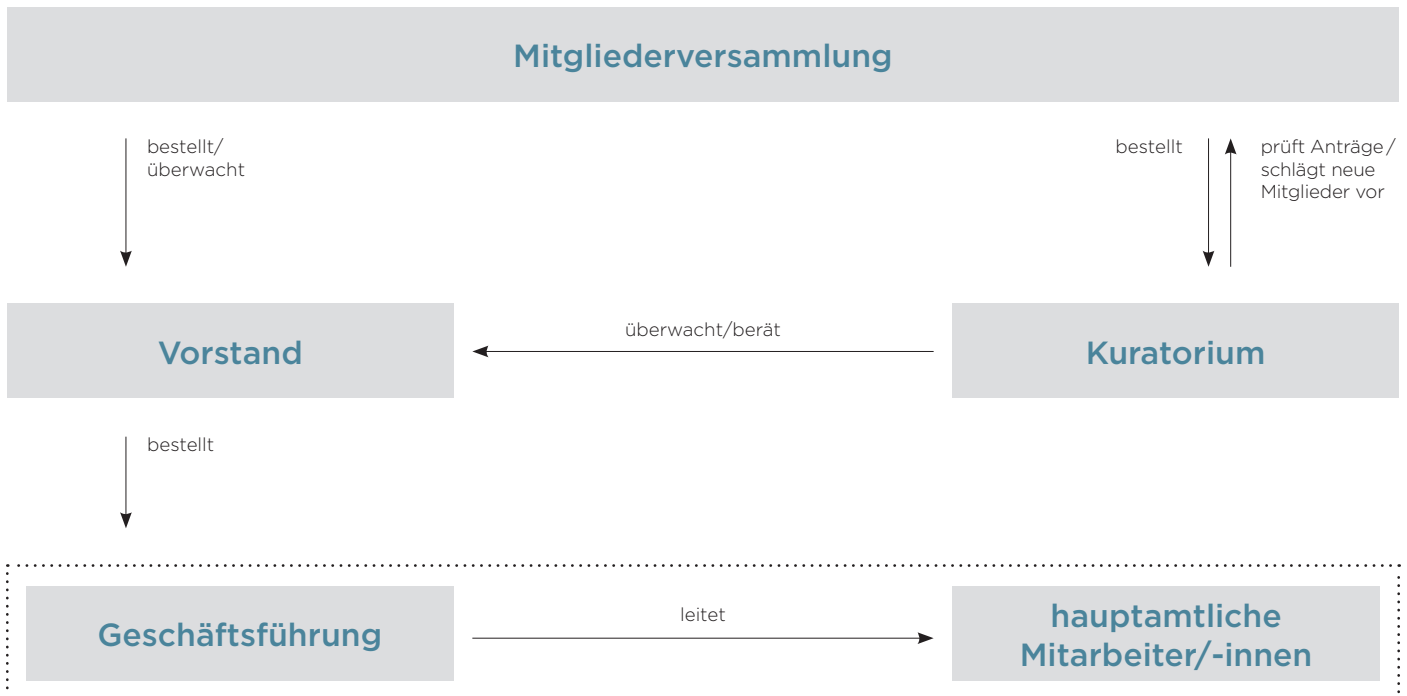
vom Vorstand vorgelegten Jahresabschlusses. Ferner entscheidet sie über die Aufnahme bzw. den Ausschluss von Vereinsmitgliedern und beschließt Satzungsänderungen. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt. Im Geschäftsjahr 2019 zählte BILD hilft e.V. 22 ordentliche Vereinsmitglieder (2018: 22 Mitglieder).

Vorstand

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt. Er führt die laufenden Geschäfte, plant die strategische Ausrichtung des Vereins und beschließt in den regelmäßigen Vorstandssitzungen über die satzungsgemäße Mittelverwendung. Unterstützt wird der Vorstand durch eine hauptamtlich tätige Geschäftsführerin und derzeit 14 hauptamtliche Mitarbeiter/-innen.

Kuratorium

Das im Jahr 2013 eingerichtete Kuratorium berät und überwacht den Vorstand. Es beteiligt sich nicht am operativen Geschäft. Vor diesem Hintergrund dürfen die fünf Mitglieder des Kuratoriums in keinem Abhängigkeitsverhältnis zum Verein oder zu einem Mitglied des Vorstands stehen. Das Kuratorium setzt sich gegenwärtig aus fünf Mitgliedern zusammen und hat entsprechend der Satzung mindestens drei Mal im Geschäftsjahr zu tagen. Im Gegensatz zu den Mitgliedern des Vorstands müssen die Kuratoriumsmitglieder nicht Vereinsmitglieder sein. Zum Berichtszeitpunkt standen vier ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder und drei ehrenamtlich tätige Kuratoriumsmitglieder in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis mit der Axel Springer SE.



ORGANISATION & STRUKTUR

Kuratorium und Vorstand

Kuratorium



**1. Vorsitzende
Marion Horn**
ehemalige
Chefredakteurin
BILD am Sonntag



**2. Vorsitzende
Friede Springer**
Axel Springer SE



**Wladimir
Klitschko**
Sportler



Peter Hahne
Journalist und
Moderator



Bernd Oeltermann
Leiter Corporate
Audit & Risk
Management
Axel Springer SE

Vorstand



**1. Vorsitzende
Ulrike Zeitlinger-
Haake**
Journalistin



**2. Vorsitzender
Ralf Hermanns**
CFO/COO News
Media Print
Axel Springer SE



Andrea Deters
Rechtsanwältin



Willem Tell
Creative Director
BILD



Jörn Nikolay
Managing Director
und Leiter DACH,
General Atlantic



ORGANISATION & STRUKTUR

Unterstützung der Vereinsarbeit durch die Axel Springer SE

Seit der Gründung durch
Verleger Axel Springer ist
„Ein Herz für Kinder“
eng mit dem Verlagshaus
verbunden.



Geschäftsführung



Alexandra Fehling



**Monika Fendt
(Elternzeitvertretung)**

Antikorruptions- Beauftragter ist:

Florian von Götz

Chief Compliance Officer

Axel Springer SE

Axel-Springer-Straße 65

10888 Berlin

Tel.: 030 2591 72529

Florian.von-goetz@axelspringer.de

Datenschutz- beauftragter ist:

Andreas Macke

Betrieblicher

Datenschutzbeauftragter

Axel-Springer-Straße 65

10888 Berlin

Tel.: 030 2591 72637

andreas.macke@axelspringer.de

„Ein Herz für Kinder“ geht auf die Gründungsinitiative des Verlegers Axel Springer im Jahr 1978 zurück und ist daher bereits aufgrund der Historie eng mit dem Unternehmen Axel Springer verbunden („BILD-Hilfsorganisation“).

Auch heute noch wird der Großteil des jährlichen Spendenaufkommens generiert über Spendenaufrufe der BILD sowie die TV-Gala, die von BILD zugunsten des Vereins ausgerichtet und im ZDF ausgestrahlt wird. Zum Berichtszeitpunkt standen vier ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder und drei ehrenamtlich tätige Kuratoriumsmitglieder in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis mit der Axel Springer SE. Bei der Besetzung von Vorstands- und Kuratoriumsposten wird von der Mitgliederversammlung darauf geachtet, dass ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Mitarbeiterin-

nen/Mitarbeitern bzw. Führungskräften der Axel Springer SE und verlagsfremden Personen, vornehmlich Repräsentanten des öffentlichen Lebens, besteht. Auf Projektebene gibt es mit Ausnahme rein administrativer Unterstützungsleistungen (etwa kostenlose Bereitstellung der Büroräume, Lohnbuchhaltung) grundsätzlich keine Überschneidungen zwischen „Ein Herz für Kinder“ und der Axel Springer SE. So obliegt die Leitung des Vereins einer hauptamtlich tätigen Geschäftsführerin, die 2019 von 13 fest beim Verein angestellten Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern unterstützt wird.

Transparenz und Kontrolle

Wir fühlen uns zu einem effizienten und transparenten Umgang mit den uns anvertrauten Spendengeldern verpflichtet. Vor diesem Hintergrund sind

bei BILD hilft e.V. verschiedene Kontroll- und Überwachungsmechanismen eingerichtet, die sich unter anderem in Form von Richtlinien, Arbeitsanweisungen und Compliance-Standards manifestieren. So werden z.B. auf Basis von detaillierten Prüfungs-Checklisten standardmäßig aussagekräftige Belege und Leistungsnachweise von den Projektträgern bzw. Mittelempfängern angefordert, um sicherzustellen, dass die Hilfsgelder wie vorgesehen verwendet werden und jeder Cent Ihrer Spende in den unterstützten Hilfsprojekten für Kinder ankommt. 2013 wurde vom Vereinsvorstand zudem ein Antikorruptions-Leitfaden verabschiedet und ein Hinweisgebersystem eingeführt, über das Verstöße gegen Verhaltensregeln, interne Richtlinien oder gesetzliche Bestimmungen – bei Bedarf auch anonym – gemeldet werden können.

ORGANISATION & STRUKTUR

Die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung

Die Stiftung verfolgt das Ziel, die Arbeit von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ nachhaltig abzusichern und zu unterstützen.

Zur Unterstützung und nachhaltigen Absicherung der Arbeit von BILD hilft e.V. wurde im Jahr 2008 durch den Verein BILD hilft e.V. die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung ins Leben gerufen. Sie verfolgt die gleichen Ziele und Satzungszwecke wie der Verein. Durch ihre auf Dauer angelegte Struktur soll die Stiftung die Arbeit von „Ein Herz für Kinder“ langfristig absichern. Die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung führt gegenwärtig selbst keine Projekte durch. Die aus der Verwaltung des Stiftungsvermögens erzielten Zinserträge werden zur satzungsgemäßen Verwendung und nachhaltigen Absicherung der Arbeit von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ zugeführt. Ein Vermögenstransfer vom Verein auf die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung findet nicht statt. Ausgenommen hiervon ist die im Rah-

men des Stiftungsgeschäfts in 2008 getätigte Stiftung des Grundkapitals in Höhe von 100.000 Euro, die vom Verein jedoch aus erwirtschafteten Zinserträgen und nicht aus der TV-Gala bzw. Spenden geleistet wurde. Zustiftungen in den Stiftungsstock der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung setzen voraus, dass der Stifter bzw. Spender schriftlich erklärt, dass die Spenden dem Vermögensstock der Stiftung zugeführt werden sollen. Das Vorliegen dieser sogenannten „Bestätigung des Stifterwillens“ und die Einhaltung der weiteren stiftungsrechtlichen Anforderungen werden jährlich durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung überprüft. Über Stiftungen in das Stiftungsvermögen der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung in Form von Spenden oder Erbschaften wird dem steigenden Bedürfnis von Spendern Rechnung getragen, langfristig zu helfen und etwas Bleibendes für die Nachwelt zu hinterlassen. Bei Interesse sprechen Sie uns gern unter der Nummer 040 3472 3789 an.

Stiftungsvorstand



Kai Diekmann
(Vorsitzender)
StoryMachine



Tanit Koch
Geschäftsführerin ntv
und Chefredakteurin
Zentralredaktion RTL
Deutschland



Christian Nienhaus
Geschäftsführer
News Media Print
Axel Springer SE



Edda Fels
Senior Vice
President Corporate
Communications
Axel Springer SE

Bilanz zum 31.12.2019 für die EHFk Stiftung

Aktiva	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
A. Anlagevermögen	10.539.991,28	9.877.502,53
Finanzanlagen	10.539.991,28	9.877.502,53
B. Umlaufvermögen	177.687,77	882.326,90
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	58.337,38	57.548,45
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	119.350,39	824.778,45
Summe Aktiva	10.717.679,05	10.759.829,43
Passiva	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
A. Kapital	10.628.240,00	10.499.240,00
Stiftungskapital	10.584.240,00	10.065.240,00
Leistungserhaltungsrücklage	44.000,00	434.000,00
B. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel	79.339,05	250.489,43
C. Rückstellungen	10.100,00	10.100,00
D. Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Summe Passiva	10.717.679,05	10.759.829,43

Zweck des Vereins

Der Verein hat folgende Ziele:

1. Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung und Unfallverhütung

Verkehrssicherheit soll für Kinder und Erwachsene gleichsam gelten. In erster Linie jedoch im Hinblick auf Kinder, Jugendliche und Heranwachsende. Hierzu gehört insbesondere das Schaffen von Vorkehrungen für Sicherheit im Straßenverkehr durch Lehrveranstaltungen, Lernspiele und die Schaffung von technischen Einrichtungen. Die Hilfe und Betreuung für Personen, die durch Unfälle im Straßenverkehr dauernd oder vorübergehend geschädigt oder behindert sind bzw. durch vorhandene Leiden und Behinderungen im Rahmen der Teilnahme am Straßenverkehr gefährdet sind. Weiterhin die Unterstützung der Wissenschaft auf allen Gebieten, die der Verkehrsplanung im Sinne der Sicherheit im Straßenverkehr oder der Sicherheitsforschung für den Straßenverkehr dienen. [...]

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristische Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

2. Jugendhilfe

Zur Jugendhilfe gehört insbesondere die Schaffung von Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Heranwachsende für eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Weiterhin die Förderung und Unterstützung in jeder zulässigen Art und Weise von Einrichtungen und Maßnahmen, die einer positiven sozialen Entwicklung dienen. Hierzu gehört auch die Resozialisierung. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

3. Öffentliche Gesundheitspflege und öffentliches Gesundheitswesen

Der Verein hat weiterhin zum Ziel, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

auf dem Gebiet des Gesundheitswesens Unterstützung zu gewähren. Hierzu gehört jede Hilfe im Hinblick auf die Gesundheitsvorsorge, die Behandlung und die Nachsorge. Der Verein darf auch Einrichtungen, die dem Gesundheitswesen dienen, ebenso unterstützen wie Heime, Krankenhäuser, Universitäten oder andere geeignete öffentliche Körperschaften oder Institutionen, soweit sie als gemeinnützig anerkannt sind.

Zur Hilfe im Rahmen des Gesundheitswesens gehört die Drogenhilfe ebenso wie alle Suchtgebiete. Die Hilfe auf dem Gebiet des Gesundheitswesens umfasst gegebenenfalls auch die finanzielle Unterstützung von einzelnen oder mehreren Familienmitgliedern des zu Unterstützenden, wenn es erforderlich und nach den gesetzlichen Regelungen zulässig ist.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

4. Umweltschutz

Der Verein macht es sich zum Ziel, für eine saubere Umwelt einzutreten und auch auf diesem Gebiet Hilfe in jeder nur möglichen Form zu leisten. Hierzu gehört die Hilfe für die Beseitigung von Umweltschäden ebenso wie die Hilfe für die Schaffung von Voraussetzungen für eine gesunde Umwelt in jeder möglichen Form, einschließlich der Unterstützung der Wissenschaft oder solcher Institutionen, die sich auf diesem Gebiet betätigen und als gemeinnützig anerkannt sind. Zum Umweltschutz gehört auch der Tier- und Artenschutz.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

5. Daseinsfürsorge und Hungerhilfe (Mildtätige Zwecke im Sinne des § 53 Abgabenordnung)

Der Verein hat weiterhin zum Ziel, notleidende Menschen durch Hilfsmaßnahmen zu unterstützen. Hierzu gehören nicht nur Hilfsmaßnahmen auf dem Gebiet der Ernährung, der gesundheitlichen Versorgung, sondern auch Hilfsmaßnahmen zur besseren Gestaltung der allgemeinen Lebensumstände, insbesondere durch Sachspenden aller Art.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

6. Förderung von Kultur und Wiederaufbau

Ziel des Vereins ist auch die Förderung des Wiederaufbaus von Kulturdenkmälern oder Kulturgütern aller Art. Weiterhin die Förderung des Erhaltens kulturgeschützter Einrichtungen. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

Haltung des Vereins:

Der Verein ist überparteilich und überkonfessionell und überregional tätig. Der Verein kann im Rahmen seiner Zielsetzungen Unterstützungshandlungen in allen Ländern der Erde leisten, wenn er es für erforderlich hält. Eine Begrenzung nach Hautfarbe, Staatsangehörigkeit, Gruppenzugehörigkeit oder Konfession gibt es nicht.

ORGANISATION & STRUKTUR

BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“**BILD hilft e.V. Bilanz**

Aktiva	Anhang	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
A. Anlagevermögen		0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	III. (2)	48.550,33	67.777,24
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	III. (3)	142.094,89	110.836,01
III. Wertpapiere	III. (4)	15.157.330,97	15.274.170,42
IV. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		30.684.521,17	28.442.083,43
Summe B.		46.032.497,36	43.894.867,10
Summe Aktiva		46.032.497,36	43.894.867,10
Passiva	Anhang	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
A. Eigenkapital		0,00	0,00
B. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel	III. (5)		
I. Rücklagen für bestimmte Zwecke		1.055.149,86	1.557.655,31
II. Rücklagen für allgemeine Satzungszwecke		19.671.511,87	22.701.303,18
III. Betriebsmittelrücklage		20.000,00	17.148,09
Summe B.		20.746.661,73	24.276.106,58
C. Rückstellungen	III. (6)	30.200,00	41.400,00
D. Verbindlichkeiten	III. (7)		
I. aus Lieferungen und Leistungen		18.120,78	7.382,89
II. verbindliche Förderzusagen		23.721.201,85	19.569.727,63
III. sonstige Verbindlichkeiten		1.516.313,00	250,00
Summe D.		25.255.635,63	19.577.360,52
Summe Passiva		46.032.497,36	43.894.867,10

Gewinn- und Verlustrechnung

	2019 (EUR)	2018 (EUR)
1. Spenden und ähnliche Erträge		
a) Spenden	24.622.843,41	21.223.106,86
b) spendenähnliche Erträge	1.293.402,35	1.054.167,43
c) übrige Erträge	34.377,25	90.055,02
d) Zuf./Auffl. noch nicht verbrauchte Spenden	3.529.444,85	-2.755.523,67
Summe 1.	29.480.067,86	19.611.805,64
2. Projektaufwendungen	-26.706.676,63	-19.001.649,52
3. Saldo	2.773.391,23	610.156,12
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-549.165,56	-547.874,91
b) soziale Abgaben	-118.848,27	-124.986,31
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Erstattung erhaltener Spenden	-2.135.254,97	0,00
b) sonst. Aufwendungen	-126.816,73	171.608,09
6. Zinsen und ähnliche Erträge	290.422,75	370.177,43
7. Abschreibungen auf Wertpapiere	-133.728,45	-133.728,47
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-2.135,77
9. Jahresüberschuss	0,00	0,00

Anhang

I. Allgemeine Angaben

Der Verein BILD hilft e.V., Hamburg gehört nicht zu den Handelsgesellschaften und ist deshalb nicht zur handelsrechtlichen Rechnungslegung verpflichtet. Um den Anforderungen für eine Mitgliedschaft im Deutschen Spendenrat e.V., Berlin zu entsprechen, werden freiwillig die Rechnungslegungsvorschriften der §§ 264 ff. des Handelsgesetzbuches für mittelgroße Kapitalgesellschaften analog angewendet. Die Gliederung des Jahresabschlusses ist aufgrund der Besonderheiten eines gemeinnützigen Vereins gem. § 265 Abs. 5 HGB um entsprechende Posten erweitert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

II. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Eingekaufte **Vorräte** werden zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten am Bilanzstichtag bewertet. Sachspenden werden mit dem vom Spender genannten Entnahmewert bewertet. Sofern für erhebliche Sachspenden kein Entnahmewert mitgeteilt wurde (z. B. bei privaten Sachspenden), erfolgt kein Wertansatz, sondern nur eine Nennung des Bestandes ohne Wert. **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zum Nennwert bzw.

zum niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag ausgewiesen. Einzelrisiken werden durch angemessene Wertberichtigung berücksichtigt. Festverzinsliche **Wertpapiere** werden nach Möglichkeit zu einem Kurs von nicht über 100 gekauft, bei einem Rückzahlungsbetrag von 100. Da diese Papiere so eingekauft werden, dass sie bis zur Endfälligkeit gehalten werden, erfolgt die Bewertung zum Anschaffungskurs, sodass bei Fälligkeit ggf. ein Gewinn entsteht. Geldmarktpapiere werden am Bilanzstichtag zum Tageskurs bewertet. In den Jahren seit 2015 wurden Rentenpapiere aufgrund der aktuellen Zinssituation zu einem Kurs von über 100% gekauft. Der hieraus zu erwartende Kursverlust bei Fälligkeit wird anteilig über die Laufzeit abgeschrieben, sodass der Saldo aus Zinserträgen und Abschreibung für jedes Jahr der errechneten Rendite zum Anschaffungszeitpunkt entspricht. **Guthaben bei Kreditinstituten** werden zum Nennwert ausgewiesen. Die **Rücklagen** entsprechen den Spendeneingängen, die noch nicht an die Spendenempfänger ausgezahlt bzw. verbindlich zugesagt worden sind. In den **Rückstellungen** sind den möglichen Einzelrisiken angemessen und ausreichend Rechnung getragen worden. **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Positionen des Jahresabschlusses

Bilanz

(1) Anlagevermögen

BILD hilft e. V. verfügt über kein eigenes Anlagevermögen. Die zur Erfüllung der Aufgaben erforderliche Infrastruktur wird dem Verein unentgeltlich von der Axel Springer SE zur Verfügung gestellt. Dies beinhaltet insbesondere die Büro- und

Lagerräume, Büromöbel, Kopierer, elektronische Datenverarbeitung (PCs, Drucker, Server, SAP, Office-Programme) und die Telefonanlage.

(2) Vorräte

Die „Ein Herz für Kinder“-Aufkleber, die seit 1978 schon an Millionen von Autos kleben, sollen daran erinnern, Rücksicht auf Kinder im Straßenverkehr zu nehmen. Der Verbrauch erfolgt über satzungsmäßigen Aufwand: Verkehr. Das Büromaterial dient der laufenden Arbeit des Vereins, insbesondere für den Versand von Spendenbescheinigungen und Überweisungs-trägern, sowie zur Darstellung der Vereinstätigkeit gegenüber möglichen Spendern und Interessierten. Der Verbrauch des Büromaterials erfolgt über sonstigen Aufwand (Verwaltungskosten). Kinderpakete werden als Spende an hilfsbedürfti-

ge Familien, Kindergärten und Suppenküchen (insbesondere zu Weihnachten), an Krankenhäuser und zum Schulstart an Schulen verschickt. Der Verbrauch erfolgt über satzungsmäßigen Aufwand: Kinderpakete. Das Material für die Kinderpakete wird zum großen Teil von den Lieferanten gespendet oder zu Herstellkosten abgegeben. Die Gutscheine werden an bedürftige Familien (z. T. auch an Frauenhäuser) verschickt, denen es an Kinderkleidung mangelt. Der Verbrauch erfolgt über satzungsmäßigen Aufwand: Lebenshilfe.

Vorräte

	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
1. EHfK-Aufkleber	22.065,79	38.741,77
2. Büromaterial	929,81	929,81
3. Material für Kinderpakete	12.988,63	14.189,56
4. Gutscheine	12.566,10	13.916,10
Gesamt	48.550,33	67.777,24

(3) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände entstehen im Verein in der Regel nur aus Verauslagungen, Fehlbuchungen sowie für Zinsabgrenzungen. Forderungen für Spendenzusagen werden von BILD hilft nicht aktiviert, da jede Spende

eine freiwillige, einseitige Willenserklärung ist und keinen einklagbaren Rechtsanspruch darstellt und somit erst mit der Zahlung realisiert wird.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
1. Quellensteuer auf Zinserträge	28.903,88	0,00
2. sonstige Forderungen	2.355,00	0,00
3. abgegrenzte Zinsen festverzinsliche WP	110.836,01	110.836,01
Gesamt	142.094,89	110.836,01

(4) Wertpapiere

Da der Großteil der Spendenerträge im Zeitraum der Gala auf den BILD hilft Bankkonten eingeht, der satzungsgemäße Verbrauch jedoch gleichmäßig auf das gesamte Jahr verteilt ist, wird die durch die Gala erhaltene Liquidität zunächst in einem Geldmarktfonds angelegt, sofern hierdurch eine positive Rendite zu erzielen ist. Da in der gegenwärtigen Zinslage diese Renditen negativ sind, befinden sich seit Dezember 2015 keine Geldmarktfonds mehr im Bestand. Darüber hinaus werden für längerfristige Projekte (z.B. Bauvorhaben) die zugesagten Gelder nur in Raten entsprechend dem Projektfortschritt gezahlt. Hierdurch bleibt für diese Projekte die Liquidität über einen die Jahresfrist überdauernden Zeitraum

erhalten. Zudem werden vor den in Jahresfrist zu tätigen Auszahlungen weitere Zahlungseingänge angekündigter Spenden erwartet. Hieraus ergibt sich ein Betrag von ca. 15 Mio. Euro, der trotz erteilter Zusagen bis zur nächsten Gala noch nicht ausgezahlt werden wird und der in festverzinslichen Wertpapieren hoher Bonität (i.d.R. Pfandbriefe) angelegt wird, auf Laufzeiten zwischen drei und zwölf Jahren verteilt.

Wertpapiere	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
1. Bestände laut Depotauszug		
festverzinsliche Wertpapiere	14.350.822,99	14.482.855,35
sonst. Wertpapiere aus Nachlässen	16.889,00	0,00
Summe 1.	14.367.711,99	14.482.855,35
2. Bestände Sondervermögen „WP-Waisenkinder“		
festverzinsliche Wertpapiere	789.618,98	791.315,07
Summe 2.	789.618,98	791.315,07
Gesamt	15.157.330,97	15.274.170,42

(5) Noch nicht verbrauchte Spendenmittel

Hierbei handelt es sich um die Rücklagen für bestimmte und allgemeine Satzungszwecke, sowie um eine Betriebsmittelrücklage.

Entwicklung der Rücklagen	Stand HGB-Bilanz 01.01.2019	Aufwendungen (Zusagen)	Erträge (Spenden/ Zinsen)	übrige Erträge	Umbuchungen	Stand HGB-Bilanz 31.12.2019
A. Einzelaufufe						
sonstige	710.808,71	0,00	202.497,15	0,00	-710.808,71	202.497,15
Waisen	846.846,60	-132.322,00	0,00	0,00	138.128,11	852.652,71
Summe A.	1.557.655,31	-132.322,00	202.497,15	0,00	-572.680,60	1.055.149,86
B. Allgemeine Satzungszwecke						
übrige Projekte	22.701.303,18	-26.574.354,63	25.713.748,61	17.969,64	-2.187.154,93	19.671.511,87
Summe A. + B.	24.258.958,49	-26.706.676,63	25.916.245,76	17.969,64	-2.759.835,53	20.726.661,73
C. Betriebsmittel	17.148,09	-3.063.813,98	290.422,75	16.407,61	2.759.835,53	20.000,00
Gesamt	24.276.106,58	-29.770.490,61	26.206.668,51	34.377,25	0,00	20.746.661,73

(6) Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten Kosten für Aufbewahrungspflichten, für die Jahresabschlussprüfung sowie Urlaubsrückstellungen. Eine Rückstellung für Überstunden war nicht zu bilden.

Rückstellungen	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
Rückstellung Aufbewahrungspflichten	6.000,00	6.000,00
Rückstellung Jahresabschlusskosten		
Prüfungskosten	10.700,00	10.700,00
Steuererklärung	0,00	0,00
Beratung	3.800,00	9.900,00
Summe	14.500,00	20.600,00
Rückstellung Berufsgenossenschaft	2.300,00	2.100,00
Rückstellung Urlaubsverpflichtungen	7.400,00	12.700,00
Gesamt	30.200,00	41.400,00

(7) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge, die Laufzeiten von mehr als einem Jahr ausweisen. Darüber hinaus wurden für Verbindlichkeiten keine Sicherheiten gewährt. In den sonstigen Verbindlichkeiten ist die Spendenrückforderung ei-

nes Großspenders aus 2014 i. H. v. 1,5 Mio. Euro berücksichtigt (s. (11) Erstattung erhaltener Spenden). In den sonstigen Verbindlichkeiten sind im Berichts- und Vorjahr keine Beträge aus Steuern enthalten.

Verbindlichkeiten	31.12.2019 (EUR)	31.12.2018 (EUR)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
fremde Arbeiten	9.807,83	882,89
sonstige	8.312,95	6.500,00
Summe	18.120,78	7.382,89
Verbindliche Förderzusagen		
Familienersatz	3.868.452,47	1.494.305,86
Schule/Bildung	1.965.702,00	1.329.066,13
Kitas/Spielplätze	507.278,87	678.341,38
Operationen	5.114.789,64	4.123.377,28
Kinderkliniken	9.184.743,99	9.749.937,61
Präventionen	2.075.974,24	1.042.715,64
Hilfsmittel	600.140,95	465.080,93
Therapien	126.086,00	44.122,20
Lebenshilfe	17.445,09	17.118,21
Verkehr	0,00	0,00
Flüchtlinge	97.920,60	284.252,59
Hungersnot in Afrika	46.070,00	51.503,00
Ebola	0,00	110.000,00
Zyklon Idai (Mosambik, Malawi)	51.598,00	0,00
Katastrophen (diverse)	65.000,00	179.906,80
Summe	23.721.201,85	19.569.727,63
Sonstige Verbindlichkeiten		
Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
sonstige	1.516.313,00	250,00
Summe	1.516.313,00	250,00
Gesamt	25.255.635,63	19.577.360,52

Gewinn- und Verlustrechnung

(8) Spenden und ähnliche Erträge

Spenden und ähnliche Erträge	2019 (EUR)	2018 (EUR)
1. Spenden		
Spenden aus Einzelaufrufen	202.497,15	710.808,71
Spenden für allgemeine Satzungszwecke	24.400.149,88	20.485.927,15
Sachspenden	20.196,38	26.371,00
Summe 1.	24.622.843,41	21.223.106,86
2. Spendenähnliche Erträge		
Nachlässe	1.291.572,35	1.053.927,43
Strafgelder	1.830,00	240,00
Summe 2.	1.293.402,35	1.054.167,43
3. Übrige Erträge		
Rückzahlung früherer Förderungen	17.969,64	71.036,13
Versicherungserstattungen	15.732,47	15.068,10
Auflösung von Rückstellungen	675,14	3.950,79
Summe 3.	34.377,25	90.055,02
4. Ertrag a. Spendenverbräuchen (2018: Aufwand)	2.029.444,85	-2.755.523,67
Gesamt	27.980.067,86	19.611.805,64

(9) Projektaufwendungen

Aufteilung der Aufwendungen nach Tätigkeitsbereichen

Aufteilung der Aufwendungen nach Tätigkeitsbereichen	2019 (Euro)	2018 (EUR)
a) Gesellschaftspolitische Themen	8.589.974,02	5.026.247,05
Familienersatz	4.973.685,33	2.124.522,91
Schule/Bildung	2.591.471,09	1.718.286,77
Kitas/Spielplätze	1.024.817,60	1.183.437,37
b) Medizin/Leben retten	16.049.939,81	10.263.991,14
Operationen	9.429.687,99	7.325.992,40
Kinderkliniken	2.924.627,36	1.346.157,24
Präventionen	2.241.900,17	296.076,51
Hilfsmittel	1.223.704,39	1.130.818,13
Therapien	230.019,90	164.946,86
c) Katastrophenhilfe	1.707.013,48	3.364.427,28
Flüchtlinge („Wir helfen“)	490.241,90	959.508,53
Haiti	143.005,36	282.000,00
Erdbeben Nepal	0,00	77.637,67
Hungersnot in Afrika	20.000,23	1.676.822,08
Ebola	0,00	220.000,00
Zyklon Idai	850.646,00	0,00
diverse	203.119,99	148.459,00

d) Sonstiges	359.749,32	346.984,05
Lebenshilfe	194.064,92	189.187,50
Verkehr	16.675,98	12.593,78
Wertpapiere	132.322,00	132.216,16
Kinderpakete	16.686,42	12.986,61
Gesamt	26.706.676,63	19.001.649,52

Aufteilung der Aufwendungen nach Satzungszwecken

Aufteilung der Aufwendungen nach Satzungszwecken	2019 (EUR)	2018 (EUR)
1. Verkehrssicherheit	16.675,98	12.593,78
2. Jugendhilfe	8.638.462,92	6.298.356,47
3. Gesundheitspflege	14.445.866,55	8.667.839,81
4. Umweltschutz	20.804,42	0,00
5. Daseinsfürsorge/Hungerhilfe	3.584.866,76	3.978.906,46
6. Kultur und Wiederaufbau	0,00	43.953,00
Gesamt	26.706.676,63	19.001.649,52

(10) Personalaufwand

In dem Personalaufwand sind Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung von 4.928,48 Euro (Vorjahr: 16.897,58 Euro) enthalten. Der Vorstand bezieht keine Vergütungen für seine Tätigkeiten.

(11) Erstattung erhaltener Spenden

In 2019 wurden von einem Großspender zwei (Teil-)spenden aus 2013 und 2014 zurückgefordert, da das zweckgebunden geförderte Projekt – der Bau einer Kinderklinik in Afrika – zwischenzeitlich aufgrund behördlicher Auflagen verzögert war. Die Rückzahlung der Spenden erfolgte mit einem Teilbetrag von 626.481 Euro in 2019, ein zweiter Teilbetrag i. H. v. 1,5 Mio. Euro steht per 31.12.2019 in den sonstigen Verbindlichkeiten

(die Rückzahlung erfolgte im April 2020). Da die für die Verzögerung im Projekt ursächlichen behördlichen Auflagen inzwischen erfüllt sind, kann das Projekt nun doch vollumfänglich umgesetzt werden. Hierbei werden die weggefallenen Großspenden durch Mittel aus der Rücklage für allgemeine Satzungszwecke ersetzt.

IV. Sonstige Angaben

(12) Arbeitnehmerzahl

Im Jahresmittel waren beschäftigt:	2019 (Personen)	2018 (Personen)
Geschäftsführerin	1	1
Angestellte	13	13
Gesamt	14	14

(13) Bezüge des Vorstands und des Kuratoriums

Die Mitglieder erhalten keine Bezüge.

(14) Nahestehende Personen gemäß § 285 HGB

Geschäfte oder Vereinbarungen mit nahestehenden Unternehmen oder nahestehenden Personen bestehen nicht.

(15) Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten bestehen keine weiteren Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB.

(16) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen sowie nicht in der Bilanz dargestellte Geschäfte sowie Finanzderivate bestehen nicht.

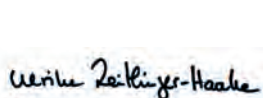
(17) Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt und im Lagebericht die Lage des Vereins so dargestellt ist, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes

Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Vereins beschrieben sind. Des Weiteren versichern wir, dass die Grundsätze der Selbstverpflichtungserklärung der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Spendenrats e. V. beachtet worden sind.

Hamburg, den 24. September 2020

BILD hilft e. V.



Ulrike Zeitlinger-Haake



Ralf Hermanns



Andrea Deters



Willem Tell



Jörn Nikolay



ORGANISATION & STRUKTUR

Lagebericht des Geschäftsjahres 2019 für BILD hilft e.V.

Geschäfts- und Rahmenbedingungen

BILD hilft e.V. ist die Hilfsorganisation von BILD, Europas größter Tageszeitung. Hervorgegangen aus der Aktion „Ein Herz für Kinder“ hat BILD hilft e.V. sich zum Ziel gesetzt, Not zu lindern und Hoffnung zu schenken, wo immer Kinder betroffen sind – in Deutschland und auf der ganzen Welt. Der Großteil des Spendenaufkommens wird über die jährlich von BILD und ZDF zugunsten von „Ein Herz für Kinder“ veranstaltete TV-Gala generiert, die vom ZDF live ausgestrahlt wird. Während dieser Sendung werden die Zuschauer von zahlreichen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens zu Spenden aufgerufen.

Im Jahr 2019 konnte BILD hilft e.V. wieder vielen Kindern in Deutschland und auf der ganzen Welt Hoffnung auf eine sichere Zukunft geben. Dank des Zuspruchs vieler BILD-Leser und Zuschauer sowie zum Teil langjähriger Großspender war die 19. Spendengala im ZDF am 7. Dezember 2019 mit einem Ergebnis von 18.097.586 Euro abermals ein großer Erfolg.

Für in der Sendung vorgestellte Projekte und Einzelfälle sowie für kommende Hilfsanträge des Jahres 2020 wurde durch den Moderator Johannes B. Kerner zum Spenden aufgerufen. Unterstützt wurde der Moderator dabei von zahlreichen Prominenten, die telefonisch Spenden entgegengenommen haben.

Die finanzielle Situation nach Ausschüttung der Spenden an die in der Gala-Sendung vorgestellten Projekte erlaubte die Unterstützung vieler weiterer Kinderhilfsprojekte und Einzelfälle. Im Jahr 2019 konnte in insgesamt 1.434 Fällen unterstützt werden, davon 324 Projekte und 1.110-fache Einzelfallhilfe.

Vorstand und Kuratorium sind ausschließlich ehrenamtlich tätig und erhalten keinerlei Bezüge oder Sachzuwendungen vom Verein.

Als gemeinnützige Organisation ist BILD hilft e.V. von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit, zuletzt bestätigt vom Finanzamt Hamburg-

Nord im Freistellungsbescheid vom 12.09.2019, St.-Nr. 17/400/03832. Somit sind alle Spenden an BILD hilft e.V. steuerlich absetzbar. BILD hilft e.V. erstellt den Jahresabschluss freiwillig gemäß den Vorschriften der §§ 242 ff. und §§ 266 ff. HGB. Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht 2019 werden nach den Grundsätzen der §§ 316ff HGB von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft. Die vorliegende Darstellung berücksichtigt ebenso die Empfehlungen vom Deutschen Spendenrat e.V.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die wirtschaftliche Grundlage von BILD hilft e.V. stellen im Wesentlichen die Erträge aus Spenden und Wertpapieranlagen dar.

Der Verein hat kein festes Kapital. Er ist gemäß § 3.7 der Satzung selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Mitgliedsbeiträge werden nicht erhoben.

Das Vermögen des Vereins besteht im Wesentlichen aus liquiden Mitteln der bereits erhaltenen, aber noch nicht ausgezahlten Spenden. Da der Großteil der Spenden im Zuge der TV-Gala im Dezember auf den Bankkonten des Vereins eingeht und dann innerhalb eines Jahres durch verbindliche Zusagen verbraucht wird, ist die Liquidität zum Bilanzstichtag 31.12. jeweils besonders hoch. Während des Jahres ist diese Liquidität üblicherweise hauptsächlich in Geldmarktfonds angelegt. Aufgrund der aktuellen Zinssituation mit Nullzinsen bzw. negativem Zins im Geldmarktbereich wurden diese Geldmarktanteile im Dezember 2015 jedoch zugunsten des Hauptbankkontos verkauft. Hierdurch besteht ein hoher Bestand als Bankguthaben (30,7 Mio. Euro per 31.12.2019).

Bei den verbindlichen Projektzusagen ist zu beachten, dass ein Teil der korrespondierenden Auszahlungen i. d. R. über den nächsten Jahreswechsel hinaus vorgenommen wird. Dies ist dadurch begründet, dass die zugesagten

Gelder stets nur in der momentan benötigten Höhe ausgezahlt werden. Bei längerfristigen Projekten wie z. B. Bauvorhaben zahlt der Verein daher in Raten nach Projektfortschritt aus, der vom Projektträger jeweils durch konkrete Leistungsnachweise (z. B. Zwischenberichte, Bauabnahmen, Rechnungen) zu belegen ist. Die dem Verein hierdurch länger als bis zum Jahreswechsel zur Verfügung stehende Liquidität ist in festverzinslichen Euroanleihen angelegt. Hierbei sind die Laufzeiten, soweit möglich, so gewählt, dass die Papiere bei Fälligkeit zum Nennwert eingelöst werden, sodass Kursverluste nicht zu erwarten sind. In den Jahren seit 2015 wurden auch Rentenpapiere gekauft, von denen einige aufgrund der aktuellen Zinssituation zu einem Kurs von über 100 % gekauft wurden. Der hieraus zu erwartende Kursverlust bei Fälligkeit wird anteilig über die Laufzeit abgeschrieben, sodass der Saldo aus Zinsen und Abschreibung für jedes Jahr der errechneten Rendite zum Anschaffungszeitpunkt entspricht. Darüber hinaus sind auch bei diesen Papieren zur Einlösung bei Fälligkeit zum Nennwert keine weiteren Kursverluste zu erwarten.

Ebenfalls in festverzinslichen Anleihen sind die Gelder eines Wertpapierdepots für Waisenkinder angelegt. Diese Anlagen sollen den Empfängern eine Hilfe beim Start der Ausbildung bzw. des Berufslebens sein. Die Laufzeiten dieser Anlagen sind mit der Vollendung des 18. Lebensjahres der Empfänger abgestimmt.

Der Stand aller festverzinslichen Wertpapiere per 31.12.2019 beträgt 15,2 Mio. Euro.

Bei den Verbindlichkeiten i. H. v. 25,3 Mio. Euro handelt es sich größtenteils um bereits verbindlich zugesagte Projektförderungen sowie um eine Spendenrückforderung einer Großspende in Höhe von 1,5 Mio. Euro.

Die Gesamteinnahmen aus Spenden des Jahres 2019 waren mit insgesamt 24,6 Mio. Euro um 16 % höher als im Vorjahr.

Die TV-Gala „Ein Herz für Kinder“ wurde am 07.12.2019 wie in den Vorjahren vom ZDF live gesendet. Bis zum 31.12.2019 sind insgesamt 21,5 Mio. Euro Spenden, die der Gala zuzurechnen sind, auf den Bankkonten von BILD hilft e.V. eingegangen. Somit übertraf das tatsächliche Ergebnis das bei Ende der Fernsehausstrahlung genannte Ergebnis um 3,4 Mio. Euro, da viele Spender direkt per Überweisung oder über die Webpräsenz www.ein-herz-fuer-kinder.de von BILD hilft e.V. online gespendet haben, ohne zusätzlich das Spendentelefon anzurufen.

Weitere Einnahmen in 2019 sind auf diverse Einzelaufrufe von BILD (0,1 Mio. Euro) zurückzuführen. Dazu kamen noch 0,9 Mio. Euro an allgemeinen Spenden sowie 2,1 Mio. Euro, die in 2019 noch für die Vorjahresgala eingegangen sind.

Neben den Spenden verzeichnete der Verein in 2019 spendenähnliche und übrige Erträge von 1,3 Mio. Euro. Diese stammen zum allergrößten Teil aus acht Erbschaften bzw. Nachlässen zugunsten des Vereins.

BILD hilft e.V. hat in 2019 Förderzusagen in Höhe von 26,7 Mio. Euro erteilt. Hiervon entfielen 8,6 Mio. Euro auf Projekte zu gesellschaftspolitischen Themen (Familienersatz/Jugendeinrichtungen, Schule/Bildung, KiTas/Spielplätze), 16,0 Mio. Euro auf den Bereich Medizin/Leben retten, 1,7 Mio. Euro für die Katastrophenhilfe sowie 360 TEuro für sonstige Projekte (Lebenshilfe, Verkehr, Waisenkinder, Kinderpakete).

Die Personalkosten in 2019 betragen 668 TEuro und waren damit etwas niedriger als im Vorjahr.

In 2019 wurden von einem Großspender zwei (Teil-)Spenden aus 2013 und 2014 zurückgefordert, da das zweckgebunden geförderte Projekt – der Bau einer Kinderklinik in Afrika – zwischenzeitlich aufgrund behördlicher Auflagen im Ablauf verzögert war. Die Rückzahlung der Spenden erfolgte mit einem Teilbetrag von 626.481 Euro in 2019, ein zweiter Teilbetrag i. H. v. 1,5 Mio. Euro steht per 31.12.2019 in den sonstigen Verbindlich-

keiten (die Rückzahlung erfolgte im April 2020).

Da die für die Verzögerung im Projekt ursprünglichen behördlichen Auflagen inzwischen erfüllt sind, kann das Projekt nun vollumfänglich umgesetzt werden. Hierbei werden die entfallenen Großspenden durch Mittel aus der Rücklage für allgemeine Satzungszwecke ersetzt.

Bei den weiteren Positionen in den sonstigen Aufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für Kosten im Zusammenhang mit Nachlässen, die der Verein erhalten hat (37 TEuro), fremde Dienstleistungen, Erstellung Jahresbericht, Personalabrechnung (58 TEuro), Prüfungs- und Beratungskosten (17 TEuro) und Kosten des Geldverkehrs (5 TEuro).

Die Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von 290 TEuro resultieren im Wesentlichen aus den angelegten Wertpapieren.

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Bei BILD hilft e.V. fallen nahezu keine Kosten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit an, da Spendenaufrufe ausschließlich über Berichterstattung in BILD sowie die TV-Gala, die von BILD und ZDF zugunsten von BILD hilft e.V. ausgerichtet wird, erfolgen. Hiermit geht im Umkehrschluss jedoch eine hohe Abhängigkeit des Spendenaufkommens von der TV-Gala bzw. den Spendenaufrufen über BILD einher.

Dem Abhängigkeitsrisiko wird dadurch begegnet, dass zusätzlich zur TV-Gala – die auch unter Coronabedingungen weiterhin fortgeführt werden soll – ein weiterer Ausbau der Spendensammelaktivitäten und eine weitere Professionalisierung in der Außendarstellung von BILD hilft e.V. vorgesehen wird, um das Spendenaufkommen langfristig zu sichern und damit hilfsbedürftige Kinder nachhaltig unterstützen zu können. Die enge Verbundenheit zur BILD-Zeitung („BILD Hilfsorganisation“), die auf Axel Springer, den Verleger und Gründungsvater von „Ein Herz für Kinder“, zurück-

zuführen ist, soll diese Aktivitäten im Jahresverlauf ergänzen.

Operativen Projektrisiken wird im Rahmen des eingerichteten internen Kontrollsystems, insbesondere durch strikte Verfahren zur Bearbeitung und Genehmigung von Projektanträgen sowie Dokumentation einer satzungsgemäßen Mittelverwendung, begegnet. In 2013 hat der Vorstand zudem u.a. einen Antikorruptions-Leitfaden veröffentlicht und einen Antikorruptions-Beauftragten benannt, dem festgestellte Verstöße gegen Verhaltensregeln, interne Richtlinien oder gesetzliche Bestimmungen – bei Bedarf auch anonym – zu melden sind. Derzeit besteht das aktuelle makroökonomische Risiko eines drastischen Konjunkturreinbruchs aufgrund der Coronapandemie, das sich negativ auf die Wirtschaftskraft und damit unmittelbar auf die Spendenfähigkeit auswirken könnte, selbst bei unveränderter Spendenbereitschaft. Infolge eines Rückgangs des Spendenaufkommens könnten als förderungsbedürftig eingestufte Anträge für Kinderhilfsprojekte bzw. Einzelfallhilfen ggf. nicht finanziell unterstützt werden.

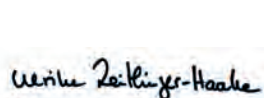
Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Beendigung des Geschäftsjahres

Nach dem Bilanzstichtag haben sich keine wesentlichen Sachverhalte mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins ereignet.

Prognosebericht

Auch in den Geschäftsjahren 2020 und 2021 soll die ZDF-Spendengala für BILD hilft e.V. die wesentliche Plattform der Spendengewinnung sein. Ob die Spendeneinnahmen hierbei, aufgrund eines den Corona-Bedingungen angepassten Veranstaltungskonzepts und wegen eines zu erwartenden Konjunkturreinbruchs, die Höhe der letzten Jahre erreichen werden, lässt sich derzeit noch nicht abschätzen.

Hamburg, den 24. September 2020
Der Vorstand



Ulrike Zeitlinger-Haake



Ralf Hermanns



Andrea Deters



Willem Tell



Jörn Nikolay

Vier-Sparten-Rechnung 1.1.2019–31.12.2019

Tätigkeiten/Aktivitäten

	Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke / Ideeller Bereich				
	Gewinn- und Verlustrechnung gesamt	Unmittelbare Tätigkeiten			Mittelbare Tätigkeiten
		Unmittelbare ideelle Tätig- keiten/Projekte	Satzungsgemäße Bildungs-/Öffent- lichkeitsarbeit	Zwischensumme ideeller Bereich	Geschäftsführung/ Verwaltung
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Spenden und ähnliche Erträge					
a) Spenden	24.622.843,41	24.622.843,41		24.622.843,41	
b) ähnliche Erträge	1.293.402,35	1.293.402,35		1.293.402,35	
c) übrige Erträge	34.377,25	34.377,25		34.377,25	
d) Zuf./Auf. nicht verbrauchte Spenden	3.529.444,85	3.529.444,85		3.529.444,85	
Zwischensumme Spenden u.ä. Erträge	29.480.067,86	29.480.067,86	0,00	29.480.067,86	0,00
2. Projektaufwendungen	26.706.676,63	26.690.000,65	16.675,98	26.706.676,63	
3. Saldo	2.773.391,23	2.790.067,21	-16.675,98	2.773.391,23	0,00
4. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	549.165,56	511.081,96		511.081,96	34.621,46
b) Sozialabgaben	113.919,79	106.019,67		106.019,67	7.181,92
c) Altersversorgung und Unterstützung	4.928,48	4.586,70		4.586,70	310,70
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a) Löhne und Gehälter	2.135.254,97	2.135.254,97		2.135.254,97	0,00
b) Altersversorgung und Unterstützung	126.816,73	0,00		0,00	84.130,46
6. Zinsen und ähnliche Erträge	290.422,75	9.540,00*		9.540,00	
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	133.728,45	1.696,09*		1.696,09	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00			0,00	
9. Jahresüberschuss	0,00	40.967,82	-16.675,98	24.291,84	-126.244,54
Nachrichtlich:					
Erträge gesamt (EUR)	29.770.490,61	29.489.607,86	0,00	29.489.607,86	0,00
Erträge %	100,0 %	99,1 %	0,0 %	99,1 %	0,0 %
Aufwendungen gesamt (EUR)	29.770.490,61	29.448.640,04	16.675,98	29.465.316,02	126.244,54
Aufwendungen %	100,0 %	98,9 %	0,1 %	99,0 %	0,4 %

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Ich erteile an den Vorstand des Vereins BILD hilft e.V., Axel-Springer-Platz 1 in 20350 Hamburg folgenden Bestätigungsvermerk:

Prüfungsurteil

Ich habe den Jahresabschluss des Vereins BILD hilft e.V., Hamburg – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung

der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht von BILD hilft e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der

deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Vereins. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen

Spendenwerbung	Zwischensumme mittelbare Tätigkeiten	Zweckbetrieb (einschl. Geschäftsführung)	Summe satzungsmäßige Tätigkeiten	Vermögensverwaltung	Einheitlicher steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	Zur rechnerischen Abstimmung: Noch nicht zugeordnete Beiträge
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	0,00		24.622.843,41			
	0,00		1.293.402,35			
	0,00		34.377,25			
	0,00		3.529.444,85			
0,00	0,00	0,00	29.480.067,86	0,00	0,00	
	0,00		26.706.676,63			
0,00	0,00	0,00	2.773.391,23	0,00	0,00	
1.731,07	36.352,53		547.434,49	1.731,07		
359,10	7.541,02		113.560,69	359,10		
15,54	326,24		4.912,94	15,54		
0,00	0,00		2.135.254,97	0,00		
0,00	84.130,46		84.130,46	42.686,27		
	0,00		9.540,00	280.882,75		
	0,00		1.696,09	132.032,36		
	0,00		0,00	0,00		
-2.105,71	-128.350,25	0,00	-104.058,41	104.058,41	0,00	
						* Sonderdepot WP-Waisen
0,00	0,00	0,00	29.489.607,86	280.882,75	0,00	
0,0 %	0,0 %	0,0 %	99,1 %	0,9 %	0,0 %	0,0 %
2.105,71	128.350,25	0,00	29.593.666,27	176.824,34	0,00	
0,0 %	0,4 %	0,0 %	99,4 %	0,6 %	0,0 %	0,0 %

Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Mein Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für mein Prüfungsurteil

Ich habe meine Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger

Abschlussprüfung durchgeführt. Meine Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ meines Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Ich bin von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für mein Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vorstandes für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen

ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Unternehmens-tätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Vereins vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Das Kuratorium ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Vereins zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Vereins vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss und mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken

der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der mein Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahre eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifiziere und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, plane und führe Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlange Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinne ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Vereins abzugeben.

- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetz-

lichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnte. Falls ich zu dem Schluss komme, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum meines Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Verein seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt.

- beurteile ich den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Vereins.

- führe ich Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehe ich dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteile die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen gebe ich nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die ich während meiner Prüfung auftragsgemäß die Einhaltung der freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. gemäß dessen Grundsätzen beur-

teilt (Anlage 3 und Anlage 4 des Deutschen Spendenrates e.V.), soweit diese die Rechnungslegung des Vereins BILD hilft e.V. betreffen.

Meine Prüfung hat zu keinen Feststellungen geführt, die nach meiner Auffassung einen Verstoß gegen die Selbstverpflichtungserklärung sowie gegen den Prüfungskatalog, soweit diese die Rechnungslegung des Vereins BILD hilft e.V. betrifft, erkennen lassen. Die Tätigkeit des Vereins und die Verwen-

dung der Vereinsmittel stimmen mit der Satzung überein.

Hamburg, den 30.09.2020



Ulf Nolte (Wirtschaftsprüfer)



Projekte und Förderungen 2019

Bei BILD hilft e.V. gehen wöchentlich zahlreiche Hilfsanträge für Großprojekte und Einzelfallhilfen aus unterschiedlichen Bereichen und Ländern ein. Diese werden von den Projektmanagerinnen genau geprüft und daraufhin dem Vorstand

in regelmäßigen Sitzungen vorgestellt. In der nachfolgenden Übersicht werden die größten 15 Hilfsprojekte aufgelistet, die im Jahr 2019 bewilligt worden sind:

Projektträger/-partner	Land	Förderung	Förderzusage 2019
Save a Child's Heart	Israel	Operationen für 150 herzkrankte Kinder aus Krisen- und Entwicklungsländern im Wolfson Medical Center (Holon/Israel)	1.325.100 Euro
Manuel Neuer Kids Foundation gGmbH	Deutschland	Bau eines neuen Kinder- und Jugendhauses MANUS in Bottrop	1.000.000 Euro
smashSMARD Deutschland e.V.	Deutschland	Forschung der extrem seltenen Krankheit SMARD in den USA, Entwicklung einer Gentherapie, Präklinische Studie	536.143 Euro
kinderherzen – Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.	Deutschland	Bau mobiler Kinderherzen OP-Säle	481.267 Euro
NCL-Stiftung	Deutschland	Medizinische Forschungs- und Therapieentwicklung sowie Freizeiten für Kinder mit Kinderdemenz	363.369 Euro
Handicap International e.V.	Kambodscha	Erweiterungsbau, Ausstattung für das Reha-Zentrum für Kinder mit Behinderungen, z.B. Minenopfer, Zerebralparese, Polio oder Klumpfuß in Kampong Cham	357.365 Euro
Cleven-Stiftung	Deutschland	Projekt „Kids im Vereinssport“ für 300 sozial schwache Kinder von 8 bis 10 Jahren aus 60 Grundschulen in München, Nürnberg und Würzburg	350.000 Euro
German Doctors e.V.	Sierra Leone	Bau (u.a.) Kinder-Notfallaufnahme, Neugeborenenstation, Wäscherei, Kreißsaal	331.115 Euro
missio – Internationales Katholisches Missionswerk e.V.	Philippinen	Errichtung eine Betreuungs- und Ernährungszentrums „Shelter of Joy and Feeding Centre“ im Slum Tondo-Manila	300.000 Euro
Therapiezentrum Osterhof	Deutschland	Neues Gebäude für die Heimschule (Schule für Erziehungshilfe) im Therapiezentrum Osterhof in Baiersbronn	300.000 Euro
UNICEF/ Aktionsbündnis Katastrophenhilfe	Mosambik	Diagnostische Hilfsmittel sowie therapeutische Spezialnahrung für Kinder	300.000 Euro
Caritas/ Aktionsbündnis Katastrophenhilfe	Mosambik	Unterstützung für Schulkinder, Lebensmittel, Decken, Matratzen, Medizin nach Zyklon Idai	299.485 Euro
Children for a better World e.V.	Deutschland	Mittagstisch und Ausflüge (Entdeckerfonds) für 64 Kinder- und Jugendeinrichtungen deutschlandweit, in denen die Programme des Vereins laufen	283.510 Euro
Universitätskinderklinik Köln	Deutschland	Etablierung einer klinischen Einheit zur Durchführung personalisierter Therapien bei krebskranken Kindern	273.900 Euro
HDCS – Chaurjahari Hospital Rukum Nepal	Nepal	Medizinische Geräte & Ausstattung der Klinik, Behandlungskosten & Nahrungsmittel für Patienten	263.676 Euro

**GROSSSPENDER, SPENDENAKTIONEN
UND NACHLÄSSE**

Jeder Euro zählt – und kommt an

Jeder Cent Ihrer Spende fließt direkt in Hilfsprojekte für Kinder. Das ist nur deshalb möglich, weil alle jährlich anfallenden Personal- und Verwaltungskosten von „Ein Herz für Kinder“ der Höhe nach durch eine Großspende der Axel Springer SE und anfallende Zinseinnahmen gedeckt werden. Nur so können wir wirklich jeden Cent Ihrer Spende an unseren Verein direkt investieren beziehungsweise an unsere Projektpartner weitergeben.

BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ ist sehr dankbar über eine große Anzahl von Großspendern, das heißt Unternehmen, Stiftungen oder Privatpersonen, die mehr als 100.000 Euro spenden.

Nicht weniger freuen wir uns über Spendenaktionen – sowohl im kleinen Rahmen, wie etwa beim Verkauf von bemalten Glückssteinen, als auch im großen Maßstab, wie etwa durch den Verkauf von Kunst. Im Jahr 2019 wurden 126 Spendenaktionen für BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ durchgeführt, dabei kamen mehr als 546.558,64 Euro zusammen.

Außerdem bedanken wir uns herzlich bei allen, die uns in ihrem Testament berücksichtigt haben. So kamen 1.274.683,35 Euro aus acht Nachlässen im Jahr 2019 dem Verein zugute.

„Ein Herz für Kinder“ ist als gemeinnütziger Verein sowohl im Fall einer Erbschaft als auch einer Schenkung steuerbefreit. So kommt Ihr Nachlass direkt dort an, wo er wirken soll – in weltweiten Kinder-Hilfsprojekten.



22



Großspender haben uns 2019 besonders großzügig unterstützt – das bedeutet, dass die Spende mindestens 100.000 Euro betrug



126



Spendenaktionen wurden von 57 Kita-Gruppen, Vereinen, Schulklassen, Unternehmen oder Einzelpersonen im Jahr 2019 zugunsten von EHfK durchgeführt



72



Unterstützer haben „Ein Herz für Kinder“ anlässlich eines Geburtstags oder Jubiläums, einer Hochzeit oder eines Trauerfalls bedacht

1.274.683,35



Euro aus acht Nachlässen kamen dem Verein EHfK 2019 zugute

ONLINE HELFEN

Unterstützen Sie uns!

Auf unserer Homepage und anderen digitalen Kanälen erfahren Sie immer das Neueste von „Ein Herz für Kinder“.



Im Internet immer auf dem Laufenden sein:

Erfahren Sie mehr über „Ein Herz für Kinder“ auf unserer Homepage, auf Facebook, Instagram und Twitter. Oder machen Sie mit bei den Online-Versteigerungen.



Facebook:

Aktuelles zu Projekten, Spendenaufrufen und Auktionen: bit.ly/EHFK-Facebook



Instagram:

Aktuelles zu Projekten, Spendenaufrufen, Videos und Aktionen: [einherzfuerkinder](https://www.instagram.com/einherzfuerkinder) [#einherzfuerkinder](https://www.instagram.com/einherzfuerkinder) [#ehfk](https://www.instagram.com/einherzfuerkinder)



Twitter:

Neuigkeiten zu „Ein Herz für Kinder“: twitter.com/bildhilft



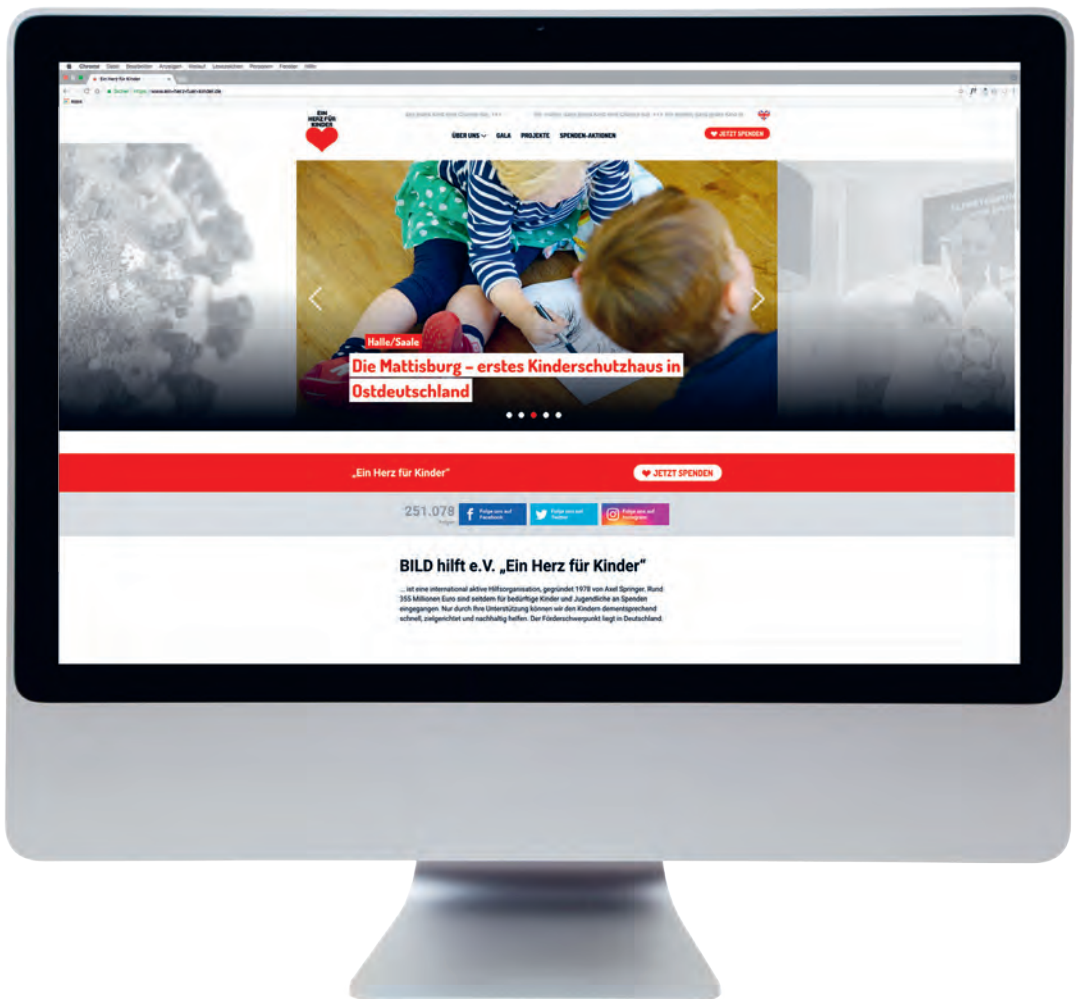
ebay:

Versteigerungen für den guten Zweck: bit.ly/EHFK-eBay

Tagtäglich erreichen uns Nachrichten von Kindern, die in größter Armut leben oder sogar am Verhungern sind. Mitteilungen von Kindern, die misshandelt oder vernachlässigt werden, Krieg und Terror zum Opfer fallen oder sterben werden, weil es in ihrer Heimat keine ausreichende medizinische Versorgung gibt. Auf der Homepage von „Ein Herz für Kinder“ finden Sie aktuelle Berichte über Kinder in Not, die dringend auf Hilfe angewiesen sind und die wir unterstützen konnten. Zum Schutz der Kinder veröffentlichen wir nicht alle geförderten Einzelfälle. Aufgrund der Vielzahl der Hilferufe können wir leider nicht alle Fälle und Projekte voll finanzieren. Deshalb brauchen die in Not geratenen

Kinder Ihre Hilfe. Auf der Homepage und unserer Facebook-Seite erfahren Sie, wo überall Unterstützung benötigt wird. Jeder Euro ist ein Euro Hilfe und lindert die Not. Dabei haben Sie die Möglichkeit, per Überweisung oder online zu spenden. Das Wichtigste dabei: Jeder Cent Ihrer Spende fließt direkt in Kinderprojekte. Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen, und danken jedem kleinen und großen Spender von Herzen.

Alle Projekte und Aktionen online:
www.ein-herz-fuer-kinder.de
www.ehfk.de





ONLINE HELFEN

So können Sie helfen

Ob per klassischer Überweisung, online oder per PayPal: Es gibt viele Wege, mit Ihrer Spende Kindern zu helfen.

→ Überweisung

Natürlich gibt es auch den klassischen Spendenweg. Überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto:

BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“
Deutsche Bank Hamburg
IBAN: DE60 2007 0000 0067 6767 00
BIC: DEUTDEHH

→ Online-Spenden

Auf www.ein-herz-fuer-kinder.de, www.ehfk.de oder www.paypal.me/einherzfuerkinder können Sie sicher und unkompliziert per PayPal – auch via Lastschrift und Kreditkarte – spenden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber

BILD hilft e.V.
„Ein Herz für Kinder“

Redaktion

Leweke Brinkama
V. i. S. d. P.:
Alexandra Fehling

Grafik und Realisation

Axel Springer Corporate
Solutions GmbH & Co. KG
(Frank Parlow,
Lutz Thalmann)
[newbusiness@
axelspringer.de](mailto:newbusiness@axelspringer.de)
030 2591 74729

Bildnachweise

Soweit nicht anders ver-
merkt: Manuel Neuer Kids
Foundation, Theodorus
Kinder-Tageshospiz, Child-
ren for a better World e.V.,
NCL-Stiftung, brotZeit e.V.,
Kaiserwerther Diakonie,

Verena Vötter, Sascha
Baumann, Mercy Ships
Deutschland e.V., Peter
Müller, BONO-Direkthilfe
e.V., Positive Power for
Children e.V., Childaid Net-
work, Caritas International,
Adrien Barbier/AFP/Getty-

Images, UNICEF, CARE
Deutschland e.V., dpa, pic-
ture alliance/POP-EYE (5)



XQ4

www.blauer-engel.de/uz195



BILD hilft e. V.
„Ein Herz für Kinder“
Brieffach 3410
20350 Hamburg
T: 040 3472 3789
bildhilft@bild.de
www.ein-herz-fuer-kinder.de
www.ehfk.de